

PÖRTSCHACHER ZEITUNG

Ausgabe Nr. 256 | Mai 2026



© Tony Woertz

20 Jahre Werzers Saisonopening

Traditionell ging die Saisonöffnung im Hotel Resort Werzers mit einem spektakulären Empfang über die Bühne. An die 500 Gäste, bekannt aus Film, Fernsehen, Musikszene oder Politik, gaben sich ein Stelldichein. Das Event fand bereits zum 20. Mal statt, es soll mit seiner Strahlkraft die Urlaubsdestination Wörthersee ins Rampenlicht stellen und einen nachhaltigen touristischen Aufschwung

für die gesamte Region initiieren. In der Pressekonferenz berichtete Hans Werner Frömmel, dass in das Projekt Wallerwirt vom Hotel Resort über 3,5 Millionen Euro an Adaptierungen und Revitalisierungen investiert wurden. Er verlautbarte, dass die Werzers Group eine Kooperation mit der Westbahn eingegangen ist und auch den Kartenverkauf betreut. Frömmel bezeichnete die Koralmbahn

als gute „Schlechtwettereinrichtung“ für den Wörthersee, da aufgrund der schnellen Verbindung nicht nur Klagenfurt und Villach, sondern auch Graz ein gut erreichbares Tagesausflugsziel für die Gäste geworden ist. Auf einen Startschuss für Investitionen in Pörtlach wird noch geduldig gewartet.

Fortsetzung auf Seite 5



Was gibt es Neues?

**Liebe Pörschacherinnen!
Liebe Pörschacher!**

Der Mai bringt frischen Schwung in unsere Gemeinde und markiert den Start in eine ereignisreiche Saison mit unserem 1.-Mai-Fest und dem Anfischen. Mit neuen sportlichen Trends wie Pumpfoil im

Sallacher Bad sowie dem Kellnerlauf bei der IWCC auf der Promenade zeigt sich Pörschach einmal mehr als vielfältiger Ort, wo sich Bewegung und Lebensfreude vereinen.

Bereits ein weiteres sportliches Highlight steht vor der Tür: Vom 22. bis 25. Mai dürfen wir in der Werzers Arena das hitschies MASTERS Beachvolleyballturnier begrüßen. Dieses hochkarätige Event bringt nicht nur Spitzensport nach Pörschach, sondern stärkt auch unsere Position als attraktive Tourismus- und Sportdestination.

Und als erste konkrete Maßnahme von „Pörschach MACH MIT“ wird gemeinsam mit dem Tourismusverband eine neue Sitzgelegenheit auf der Wahlfließwiese errichtet – ein weiterer Schritt, um die Aufenthaltsqualität in unserem Ort spürbar zu erhöhen. Sie soll vor dem Sommer fertiggestellt sein und dann zum Verweilen und Genießen einladen.

Nahtlos knüpfen wir daran mit weiteren zukunftsorientierten Projekten an: Mit dem geplanten Padelzentrum möchten



wir einen starken Impuls für Sport, Bewegung und Lebensqualität setzen. Padel als moderne, dynamische Sportart begeistert Menschen jeden Alters. Gleichzeitig ist es mir ein großes Anliegen, verlässliche Rahmenbedingungen zu schaffen, damit engagierte Projektträger ihre Ideen erfolgreich umsetzen können. Dass dieser Weg der richtige ist, zeigen auch aktuelle Entwicklungen: Die Eröffnung vom ku:dos Bike Café ist ein gelungenes Beispiel für innovative Angebote in unserer Gemeinde und unterstreicht, wie lebendig und zeitgemäß sich Pörschach weiterentwickelt.

Ganz besonders freut es mich, dass am 8. Mai unser Promenadenbad wieder seine Tore öffnet. Es ist ein einzigartiger Ort der Erholung und des Miteinanders – direkt am wunderschönen Wörthersee. Ein wichtiges Anliegen war es, soziale Aspekte stärker zu berücksichtigen. Neu ist daher eine Ermäßigung von 10 Prozent für Familien mit Kärntner Familienkarte. Darüber hinaus erhalten Menschen mit Beeinträchtigung künftig gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises freien Eintritt. Mit diesen Maßnahmen möchten wir sicherstellen, dass unser Promenadenbad für alle zugänglich bleibt. Zusätzlich planen wir noch vor Saisonöffnung Verbesserungen für unsere jüngsten Gäste – darunter ein

Sonnensegel sowie eine neue Matschanlage.

Ein weiterer großer Schritt für unsere Gemeinde ist die Einführung eines Postbus Shuttles. Dieses neue Mobilitätsangebot bringt eine spürbare Erleichterung für viele Menschen. Wir alle kennen die Herausforderung – ohne eigenes Auto ist es oft schwierig, den Alltag flexibel zu gestalten. In Pörschach, Techelsberg und Velden stehen künftig rund 350 Haltepunkte zur Verfügung, davon etwa 60 allein in unserem Gemeindegebiet. Das Shuttle bringt Sie zuverlässig zu Geschäften, Freizeitangeboten, Ärzten oder auch zum Bahnhof – und das zu Tarifen, die sich am öffentlichen Verkehr orientieren. Die Buchung ist einfach per App oder telefonisch möglich. So schaffen wir ein modernes, nachhaltiges Mobilitätsangebot, das sowohl unserer Bevölkerung als auch unseren Gästen zugutekommt.

All diese Entwicklungen zeigen, wie viel sich in unserer Gemeinde bewegt. Es ist mir ein großes Anliegen, Pörschach weiterhin lebens- und lebenswert zu gestalten – für alle Generationen. Gemeinsam können wir unseren Ort weiterentwickeln und gleichzeitig das bewahren, was ihn so besonders macht. Ich lade Sie herzlich ein, die zahlreichen Angebote zu nutzen und gemeinsam den Frühling zu genießen. Auf einen sonnigen, aktiven und gemeinschaftlichen Mai mit Ihnen!

**Herzlichst,
Ihre Bürgermeisterin
Silvia Häusl-Benz**



Gemeinde Pörschach am Wörthersee Infos aus dem Amt

Unsere Gemeinde ist Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Mittwoch zusätzlich bis 17:30 Uhr telefonisch erreichbar.

Für allgemeine Anliegen: Tel.: 04272 2810 oder E-Mail: poertschach@ktn.gde.at

Bürgermeisterin: Mag. Silvia Häusl-Benz
Tel.: +43 676 844 051 277 oder E-Mail: silvia.haeusl-benz@ktn.gde.at

Amtsleitung: Ing. Stefan Pinter, BSc MA
Tel.: +43 4272 2810 13 oder E-Mail: stefan.pinter@ktn.gde.at

Stellvertretende Amtsleitung: Melanie Wigoschnig, BA MSc
Tel.: +43 4272 2810 14 Mobil: +43 676 844 051 219 oder E-Mail: melanie.wigoschnig@ktn.gde.at

Bauamtsleiter: Ing. Walter Huber
Tel.: +43 4272 2810 20 Mobil: +43 676 844 051 226 oder E-Mail: poertschach.bauamt@ktn.gde.at

Bauhofleiter: Klaus Pagitz
Tel.: +43 676 844 051 243 oder E-Mail: klaus.pagitz@ktn.gde.at

Wasserwerk: Patrick Schandl Tel.: +43 676 844 051 240 **Harald Korak** Tel.: +43 676 844 051 220 oder E-Mail: poertschach.wasserwerk@ktn.gde.at

Öffentliche Beleuchtung: Andreas Arneitz
Tel.: +43 676 844 051 200 oder E-Mail: poertschach.elektro@ktn.gde.at

Sozialmedizinischer Betreuungsring
Krumpendorf – Pörschach – Moosburg – Techelsberg – Wörthersee Nord
Hauptstraße 166, 9201 Krumpendorf, Tel.Nr.: 04229 /3838

Pflegekoordination: Renate Grünanger, BA
Tel.: +43 664 1636247 oder E-Mail: renate.gruenanger@shv-klagenfurt.at

Gemeinde Online

Aktuelle Informationen finden Sie laufend auch online unter folgenden Links:



- Gemeinde App Gem 2 Go:



Google Play



App Store

- Auf der Homepage www.poertschach.gv.at



- ... und auf Facebook & Instagram





Im Spiegel

Gute Musik statt schlechter Nachrichten

Wie geht es Ihnen angesichts der vielen negativen Meldungen dieser Tage? Haben Sie auch genug von all den Schlagzeilen? Möchten Sie nicht ständig von Krieg, Terror und Säbelrasseln hören – von steigenden Ölpreisen und fallenden Kursen? Und über das Klima redet derzeit ohnehin kaum noch jemand.



Es ist naheliegend, dass man sich lieber den positiven Dingen zuwendet, überhaupt, wenn rundherum alles blüht und zwitschert. Apropos Gesang: Erinnern Sie sich noch? Udo Jürgens holte vor 60 Jahren den ersten Sieg für Österreich beim Eurovision Song Contest, der heuer ja zum dritten Mal in Wien stattfindet. Seitdem hat er wichtige musikalische Meilensteine gelegt. Mittlerweile läuft im Kärnten Museum ein Projekt zur Würdigung des

Werks von Udo Jürgens, ab Frühsommer 2027 startet die eigene Ausstellung. Ehrenbürger von Pörtlachach ist der berühmte Musiker übrigens auch.

Unsere Wörtherseeeregion hat bereits früh bedeutende Musik hervorgebracht: Johannes Brahms war bekanntlich sehr gern im Sommer in Pörtlachach zu Gast und hat hier viel komponiert. Nun hat die Brahms-Gesellschaft im traditionsreichen Werzer Kino neu Quartier bezogen und hier auch schon ein erstes Konzert veranstaltet. Das Villi Kino wird nun ein Ort der Musik sein. Auch Gustav Mahler brachte in Maiernigg Überraszendes hervor. Und Alban Berg nutzte die Sommerfrische in seiner Villa

in Schiefing fürs Komponieren. Nicht zu vergessen sind Thomas Koschat und seine Leistungen für das Kärntner Liedgut. Auch Komponist und Hofkapellmeister Johann Franz Ritter von Herbeck beehrte Pörtlachach gerne.

Man kann also viel Musikgeschichte vor Ort nachvollziehen, etwa am Brahmweg zur Hohen Gloriette, an der Strandpromenade, bei den Denkmälern oder in Mahlers Komponierhäuschen auf der anderen Seeseite. Da lohnt sich eine kleine, unbeschwerte Frühlingswanderung,

meint Peter Napetschnig, in Vertretung von DI Christian Berg

Was ist wo?

Wir gratulieren... 4
20 Jahre Werzers 5
Tourismus & Gastronomie 7
70. Volkstanzfest im CCW 9
ZUGänglicheKUNST 10
Ostern in Pörtlachach 11
Lesereise 12
JHV Dorfgemeinschaft 13
Unsere Vereine 14
Was geschieht... 16
Was gefällt... 18

Der Garten im Mai 19
Amtliche Nachrichten 20
Unsere Kirchen 22
Unsere Einsatzkräfte 23
Familie 25
Gesunde Gemeinde 26
Sporttelegramm 28
Pritschitz Aktiv 29
Geschichte Pörtlachachs 30
Pörtlachach Archiv 31
Etwas zum Nachdenken 32
Veranstaltungen 33
Es fiel auf.../Bild des Monats 35

In eigener Sache

Die Pörtlachach Zeitung bedankt sich herzlich für Ihre Unterstützung!

Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Pörtlachach, IBAN AT50 3900 0000 0565 7598

Aktuelle Ausgabe online abrufbar: www.poertschach.gv.at

Alle weiteren Ausgaben finden Sie in unserem Zeitungsarchiv: www.zeitung-poertschach.at

Annahmeschluss für die Juniausgabe ist ausnahmslos der 15. Mai 2026.

Kontakt Daten

Chefredakteur Christian Berg +43 (0)670 192 4101
Beiträge und Anfragen: redaktion@zeitung-poertschach.at
Inseratschaltungen: anzeigen@zeitung-poertschach.at

Zur Information:

Die Auslieferung der Pörtlachach Zeitung erfolgt über die Post. Einige Zeitungsexemplare liegen ab dem 1. des Monats zur freien Entnahme im Gemeindeamt auf (nördlicher Seiteneingang zum Gemeindesaal).

Elektro Christl OG logo and contact information: Störungsdienst, Licht- und Kraftinstallationen, SAT, TV, Blitzschutz, Home & Gastronomie Service, PV-Anlagen, KNX-Steuerungen, Haus- und Anlagenbetreuung. Halleggerstraße 53, 9201 Krumpendorf. Contact: +43 (0) 4229 | 32 05, +43 (0) 664 | 18 01 042, info@elektro-christl.at, www.elektro-christl.at

Impressum

Herausgeber: Verein Pörtlachach Zeitung, Klagenfurter Straße 170, 9210 Pörtlachach | ZVR-Zahl: 998751937
Für den Inhalt verantwortlich, außer bezahlte Anzeigen und gekennzeichnete Verlautbarungen: Verein Pörtlachach Zeitung: +43 (0)670 192 41 01 redaktion@zeitung-poertschach.at
Layout und Inserate: Maier:Media (Alexander Maier): +43 (0)660 396 9730 | anzeigen@zeitung-poertschach.at
Druck: Druckerei Hermagoras: Adi-Dassler-Gasse 4, 9073 Klagenfurt am Wörthersee +43 (0)463 29 26 64 | office@moho-druck.at
Chefredakteur: DI Christian Berg: Leitung, Koordination, Aktuelles, Kulturvereine, Sicherheitswesen, Veranstaltungen | +43 (0)670 192 41 01 oder redaktion@zeitung-poertschach.at
Spartenredakteure: Dieter Mikula: Sportvereine und sportliche Radtipps, Gemeindefragen kritisch betrachtet +43 (0)664 374 5702 oder dieter.mikula@gmail.com
Silvia Häusl-Benz Mag.: Gemeinde, Veranstaltungen, touristisches Geschehen, Geburtstage +43 (0)676 844 051 277 | silvia.haeusl-benz@ktn.gde.at

Alexander Maier: Veranstaltungen, Jugend +43 (0)660 396 9730 | a7maier@gmail.com
Michael Kosch, BE: Gartentipp | woese@gmx.at
Peter Napetschnig Ing.: Baugeschehen, Geschichte, Unterhaltungsames, Allerlei | +43 (0)664 441 4396 peter.napetschnig@aon.at

Redaktionsschluss ist jeweils der 15. des Monats (außer Dezember), bis spätestens 16 Uhr.

Es wird jedoch gebeten, die Beiträge früher zu senden! Texte müssen in Word-Format, Bilder, Logos und Inserate in entsprechend qualitativen Bildformaten wie jpg, jpeg, tiff, png oder pdf übertragen werden.

Eine Garantie der Übernahme eines Beitrages besteht generell nicht. Auch eine Kürzung des redaktionellen Beitrages aus organisatorischen Gründen behält sich die Redaktion vor.

Anzeigenschluss ist jeweils der 15. des Monats. Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Pörtlachach IBAN AT50 3900 0000 0565 7598, BIC RZKTAT2K3582



Wir gratulieren ...

Die Gemeinde Pörschach und die Pörschacher Zeitung gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen viel Gesundheit und Freude für die nächsten Jahre!



Frau Elfriede Hudovernik – 94 Jahre



Frau Mathilde Griebenow – 92 Jahre

RECHARGE – In Zeiten der Kontraste: Tourismus-Symposium 2026 setzt starke Impulse

von PÖZ

Knapp 300 Branchenvertreterinnen und -vertreter waren der Einladung zum Tourismus-Symposium 2026 der Wörthersee-Rosental Tourismus GmbH (WRTG) gefolgt. Unter dem Motto „RECHARGE – In Zeiten der Kontraste“ wurden das Casineum Velden sowie das Hotel Post Wrann zum Treffpunkt für Austausch, Inspiration und gemeinsame Weiterentwicklung der Region.

Im Fokus standen frische Ideen, innovative Ansätze und konkrete Maßnahmen für einen zukunftsfiten Tourismus. Bereits am Nachmittag bot ein Workshop mit feratel praxisnahe Einblicke rund um die Wörthersee Plus Card und die SEEBUDDY CARD. Parallel dazu lud die Fachmesse „Ein Aufladen für deinen Tourismusbetrieb“ zum intensiven Austausch mit Partnern und Dienstleistern ein.

Ein besonderes Highlight bildete die Präsentation der neuen Imagekampagne: Im Zentrum steht ein Roboter, der durch seinen Aufenthalt in der Region Wörthersee-Rosental neue Energie schöpft, seine „Batterien auflädt“ und dabei zunehmend menschlicher wird. Dieses kraftvolle Bild unterstreicht das Leitthema „RECHARGE“ und symbolisiert Aufbruch,

Erneuerung und emotionale Verbindung zur Region.

Das Symposium setzte zudem ein starkes Zeichen für nachhaltigen Tourismus: Innovativ, vernetzt und als Green Event umgesetzt, zeigte die Veranstaltung eindrucksvoll, wie verantwortungsvolle Entwicklung und gemeinsames Handeln die Zukunft der Branche prägen können.



Mag. Heide Pichler-Herritsch, BGM Gernot Bürger und BGM Silvia Häusl-Benz

GÄRTNEREI



Wir lieben es grün!

Unser Herz schlägt für Ihren Garten!

Balkon- und Beetpflanzen
Gemüse- und Kräuterpflanzen
Stauden und Saisonpflanzen

Gärtnerzeitlberger • Tscheberweg 8 • 9210 Pörschach a. W. • 0650 / 4130009



Fortsetzung: 20 Jahre Werzers Saisonopening

von PÖZ

Besonderer Stargast und Empfänger des „Golden Werzers Award 2026“ war diesmal Harold Faltermeyer, international gefeierter Komponist, Produzent und Grammy-Gewinner.

Weltbekannt wurde er mit seinem „Axel F“-Theme aus Beverly Hills Cop. Der gebürtige Deutsche, er wohnt zwischenzeitlich überwiegend in St. Lorenzen/Ebene Reichenau in Kärnten, arbeitete mit Musikgrößen wie Donna Summer und komponierte viele Soundtracks zu Filmen in den 80er Jahren. Die Laudatio wurde von Manfred Bockelmann, Maler und Fotograf (und Bruder von Udo Jürgens) gehalten. Er bezeichnete den in Amerika so erfolgreichen Preisträger als sehr bescheidenen Mann und beschrieb ihn mit den Worten: „Wenn man ihn zu Hause besucht, glaubt man, er ist ein Landwirt. Dabei hat er weltweit Millionen von Tonträgern verkauft – das ist eigentlich unvorstellbar.“ Viele Stars begleiteten das Event, das sich bis in die Morgenstunden erstreckte und wie immer mit der Eierseisparty endete.



ORF-Interview mit Gary Lux



Jazz Gitti, flankiert von starken Männern



Simon Stadler mit Moderator Alfons Haider



Der Tombolagewinn wurde der ÖWR zum Ankauf eines Defibrillators übergeben



08. - 09. Mai

WERZERS BADEHAUS:

Wörthersee Cocktail Week | 13 – 18.00 Uhr
BBQ Club mit Haubenkoch Patrick Raaß
Cocktailbar von Diplomático Rum
Sound von DJ David Lima

10. Mai

WERZERS SEERESTAURANT:

Muttertagsbrunch | 10 – 13.30 Uhr
Kulinarische Vielfalt vom Buffet | Live-Musik
Kinderprogramm | freies Parken
€ 59 pro Person | Kids ab 6 Jahren: € 25
Kleinkinder kostenlos

Day-SPA mit Brunch: € 89 pro Person

ab 01. Mai

WERZERS BOOTSHAUS:

Café-Restaurant | Öffnungszeiten: Täglich von 11 bis 22 Uhr | Logenplatz am See
Casual Dining | Eisspezialitäten | Kuchen

TIPP: Sichern Sie sich rechtzeitig einen Tisch im Café-Restaurant Bootshaus zum Muttertag. Freuen Sie sich auf exklusive Muttertags-Specials rund um den Spargel und weitere kulinarische Highlights.

Frühlings-Events im Werzers

EVENTS:





4. Planungswerkstatt stärkt regionale Zusammenarbeit im Raum Carnica-Klagenfurt-Umland

von PÖZ

Im Rahmen des Prozesses der Integrierten Regionalentwicklung fand kürzlich die vierte Planungswerkstatt für die Region Carnica-Klagenfurt-Umland in Köttmannsdorf statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das zukunftsweisende Thema „Raum & Wohnen“, das angesichts wachsender Herausforderungen in der Siedlungsentwicklung und Flächennutzung zunehmend an Bedeutung gewinnt. Ziel der Planungswerkstätten war es, die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Umland weiter zu vertiefen und eine gemeinsame strategische Ausrichtung aller relevanten Akteurinnen und Akteure zu erarbeiten. Einen inhaltlichen Höhepunkt bildete der Fachvortrag vom Pörtlachacher Professor Wolfgang Grillitsch von der FH Kärnten. In seinem Beitrag widmete er sich dem Thema Einfamilienhäuser und beleuchtete deren Rolle im Spannungsfeld zwischen individueller Wohnqualität und raumplanerischen Herausforderungen. Dabei ging er insbesondere auf Flächenverbrauch, Infrastrukturkosten sowie

alternative Wohnformen ein und regte zur kritischen Reflexion bestehender Entwicklungsmuster an.

Auch seitens der kommunalen Ebene wurde die Bedeutung der Zusammenarbeit betont. Bürgermeisterin und Obmannstellverteterin Silvia Häusl-Benz unterstrich: „Die Herausforderungen im Bereich Wohnen und Raumplanung machen nicht an Gemeindegrenzen halt. Umso wichtiger ist es, dass wir als Region gemeinsam handeln und abgestimmte Lösungen entwickeln.“



Generalversammlung der LAG Carnica-Klagenfurt-Umland und der Carnica-Region Rosental

Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlungen kamen zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden der Region zusammen, um auf ein ereignisreiches Jahr zurückzublicken und die zukünftige Ausrichtung der Region zu erörtern.

Ein zentraler Punkt der Versammlungen waren personelle Veränderungen im Vorstand. Nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit als Obmann wurde Ingo Appé feierlich verabschiedet. Die Region bedankte sich herzlich für seinen langjährigen Einsatz und sein großes Engagement für die positive Entwicklung der Region.

Als neuer Obmann der beiden Vereine wurde Christian Gamsler, Bürgermeister der Stadtgemeinde Ferlach, einstimmig gewählt. Ebenso wurde Wolfram Ogris, der neue Bürgermeister der Marktgemeinde Feistritz im Rosental, als Nachfolger von Sonya Feinig im Vorstand willkommen geheißen.

Einen inhaltlichen Schwerpunkt bildete die Präsentation des „Regionalen Entwicklungsleitbilds für Klagenfurt und Klagenfurt-Umland“. Vertreterinnen der Abteilung 15 des Landes Kärnten gaben Einblicke in den Entstehungsprozess und die Inhalte dieser im letzten Jahr erarbeiteten Grundlage für die strategische

Weiterentwicklung der Kärntner Regionen. Der neue Obmann Christian Gamsler: „Ziel ist es, unsere Gemeinden bzw. die gesamte Region noch liebens- und lebenswerter zu machen.“



Die Region:

Gemeinden aus dem Rosental und rund um den Wörthersee haben sich mit Ebenthal und der Stadt Klagenfurt zu einem engagierten Netzwerk zusammengeschlossen, das gemeinsam mit regionalen Expertinnen und Experten an der (Weiter-)Entwicklung ihres Lebens- und Wirtschaftsraums arbeitet: die LAG Carnica-Klagenfurt-Umland.

Kontakt:

LEADER-Region
Carnica-Klagenfurt-Umland
Freibacher Straße 1 | 9170 Ferlach,
Homepage: www.region-cku.at
Mag^a Andrea Merl:
Tel.: 0664/9245303,
E-Mail: merl@region-cku.at





Live Podcast „What’s up?“

Der Video-Podcast „What’s up Wörthersee?“ war zu Gast im Garten des Seehotels „Das JO.“. Live konnte man nicht nur mithören, sondern auch sehen, wie so ein Podcastformat abläuft. Bei Gastgeberin Lisa Odreitz-Überbacher war die Kärntner Musikerin Julia Steen zu Gast, sie ist bekannt als Finalistin bei der Starmania 21 und vom ESC-Vorentscheid „Vienna Calling“. Sie erzählte über ihre Erfahrungen in der Musikbranche und aus ihrem Leben zwischen Bühne und Studio. Im Anschluss daran konnte man ein exklusives Privatkonzert mit Julia Stehen miterleben. Die Veranstaltung war der Startschuss für eine neue Kulturlocation in Pörtlachach, wo im Sommer noch so manche Literatur- und Kunstevents zu sehen sein werden.



Workshop BIKEHUB Pörtlachach

Anfang April fand im Werzers ein Workshop zum Thema Radtourismus statt. Paco Wrolich, Radbeauftragter der Kärnten Werbung, präsentierte in seinem Vortrag die vielen Möglichkeiten, auf zwei Rädern Kärnten und seine Umgebung zu erkunden. Dabei wurde speziell auf die Kombiangebote Rad und Bahn (Radsprinter) hingewiesen, aber auch auf die vielen Verbesserungen an Streckennetzen und Kombinationen für Trekkingfahrer, Gravel- und Mountainbiker. Dem Trend folgend wurden Modelle für Radurlauber und auch die Möglichkeit, Pörtlachach ohne Auto zu erreichen, diskutiert. Vertreter der Beherbergungsbetriebe konnten erfahren, welche Grundvoraussetzungen



man für die Einstufung als Bikehotel zwingend nachweisen muss. Rund 43% der Sommergäste fahren im Urlaub Rad, 16% sind E-Biker, die durchschnittliche Aufenthaltsdauer von Radurlaubern beträgt 9,6 Tage. Was will der Radgast und was kann ich ihm bieten, um ihm die

Destination Pörtlachach als Urlaubsort schmackhaft zu machen? Genau diese Frage ist entscheidend dafür, wie sich Pörtlachach zu einem echten Bikehub entwickeln kann. Derzeit besteht leider noch Aufholbedarf bei der Radwegführung im Ort.

Rosentaler Straße 162, 9020 Klagenfurt | www.rz-sued.at

0463/23244

REIFENZENTRUM
AUTOSERVICE
MOTORRADSERVICE



Leistung. Kompetenz. Service. Erleben.

§ 57a Überprüfung
Motorrad-Service & Reparatur
Reifen-Service





Liebe Pörschacherinnen,
liebe Pörschacher!!!

Schön langsam sind die kalten Monate vorbei und wir freuen uns wenn's wieder Sommer wird in unserem schönen Pörschach am Wörthersee.

Zuerst möchten wir uns nochmal bei all jenen bedanken, die mit uns am 11. April 2026 unseren „1. Geburtstag“ gefeiert haben. Es war ein sensationeller & lustiger Tag mit Euch.

Neuigkeiten - ja & nein...

Wir glauben, dass wir und unsere Küche bei Euch sehr gut angekommen sind, daher wird sich nicht viel ändern - außer, dass wir ab Mitte Mai ein kleines Frühstück anbieten werden (9.30 - 11.00 Uhr). Infos dazu folgen noch...

Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag - Dienstag
von 9.30 bis 22.00 Uhr,
Küche von 12.00 bis 20.30 Uhr
Mittwoch wird wieder unser
RUHETAG bleiben.

MaXMa

Am Samstag gibt's wieder,
wie gewohnt, unser Highlight!!!

**„Martina's“ Krustenbraten
mit Knödel und Sauerkraut**



Wir freuen uns schon wieder auf schöne Stunden mit Euch bei uns im Restaurant „MaMa“

Ein Jahr - MaMa

Es hat sich etabliert und ist sehr beliebt – das MaMa oder MaXMa an der Hauptstraße in Pörschach. Aber nicht nur gutes Essen – Kärntner Schmankalan und diverse Kreationen von Martina – wird den Gästen geboten, das Lokal bringt auch immer wieder mit seinen musikalischen Veranstaltungen Leben in den Ort. Unlängst wurde das einjährige Bestehen gefeiert und viele Einheimische und Gäste kamen zur Party. Die Gruppe KärnZeit spielte auf und das Publikum sang nicht nur mit, sondern machte die Terrasse zur Tanzfläche. Gratulation an Martina und



Markus zum ersten Jahr, wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Zeit!

Das Fischrestaurant MARKTAMT ist aus Baden nach Pörschach gezogen

Das Seehotel „Das JO. in Pörschach am Wörthersee“ schreibt ein weiteres Kapitel seiner kulinarischen Geschichte. Das Haus, vielen noch unter seinem früheren Namen „Joainig“ als feste Größe der regionalen Gastronomie bekannt, steht seit Jahrzehnten für genussvolle Gastlichkeit am Wörthersee. Nach dem Wegzug des Restaurants Magnolia übersiedelte im März, wie bereits in der PÖZ beschrieben, das renommierte Fischlokal „Das Marktamt“ von Niederösterreich nach Kärnten. Der kulinarische Fokus liegt auf Fischspezialitäten aus See und Meer in vielfältigen Variationen. Markus Trocki und Dawn Jones werden die Gäste mit hochwertiger à-la-carte-Gastronomie



verwöhnen. Damit bleibt Das JO. am Wörthersee seinem Anspruch treu, sowohl Gästen als auch der regionalen Bevölkerung ein besonderes kulinarisches Erlebnis in einzigartiger Lage zu bieten.

ku:dos Bike Café öffnete die Tore

Pünktlich zum Start der Radsaison öffnete das neue Bikecafé ku:dos an der Hauptstraße in Pörschach. Michael Bürger, Anna Gräfling und Patrick Dolleschal betreiben bereits das nebenanliegende Radgeschäft „Special Bikes“. Nun haben sie sich entschlossen, für die Radsportler auch ein Bike Café zu gestalten. Ein spannender Name wurde dafür ausgewählt: ku:dos – eine auf den ersten Blick ungewöhnliche Bezeichnung. Nach Recherchen erfährt man, dass dieses Wort in den Social-Media-Kanälen als Synonym für „das gefällt mir“ verwendet wird. Ja, es gefällt, dass aus der Bar 188 nun ein neues Café entstanden ist, das sich dem Trend zum Radfahren verschrieben hat – ein weiterer Schritt Pörschachs zum Radzentrum am Wörthersee. Die PÖZ wünscht viel Erfolg!



Das Bikecafé-Team mit vielen selbstgemachten Köstlichkeiten

70. Volkstanzfest im CCW: Tradition, Gemeinschaft und gelebte Kultur

von PÖZ

Mit schwungvoller Musik, lebendiger Tradition und bester Stimmung ging am 11. April das 70. Volkstanzfest im Congress Center Pörtschach (CCW) über die Bühne. Zahlreiche tanzbegeisterte Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen geselligen Frühlingsabend ganz im Zeichen des Brauchtums.

Eröffnet wurde der festliche Abend mit der stimmungsvollen Strawanza-Fanfare, begleitet von den Klagenfurter Fahnen-schwingern. Im Anschluss sorgte Hanna Wiedenig mit einer besonders herzlichen und charmanten Begrüßung für einen gelungenen Auftakt.

Das diesjährige Fest stand ganz im Zeichen zweier besonderer Jubiläen: Neben der 70. Auflage des beliebten



© PÖZ

Volkstanzfestes wurde auch das 40-jährige Bestehen der Arbeitsgemeinschaft in Kärnten gefeiert. Wie jedes Jahr bot die Veranstaltung eine gelungene Mischung aus traditioneller Musik, mitreißenden Tänzen und geselligem Beisammensein. Ob erfahrene Tänzerinnen und Tänzer oder Neueinsteiger – die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Erleben

standen im Mittelpunkt des Abends. Bürgermeisterin Silvia Häusl-Benz freute sich, dass sich das Volkstanzfest über Jahrzehnte hinweg als fixer Bestandteil des kulturellen Frühlings in Pörtschach etabliert hat. Auch in Zukunft soll diese besondere Veranstaltung Menschen zusammenbringen und die Freude am Volkstanz weitertragen.

Musikalisches Highlight

von PÖZ

Das erste Lebenszeichen des neu reaktivierten Brahmsvereins konnte am Palmsonntag in der evangelischen Kirche in Pörtschach miterlebt werden. Johannes Kropfisch, Obmann des Brahmsvereins, organisierte dieses Passionskonzert und engagierte dafür Musikerinnen und Musiker mit höchster Qualität: ein Streichquartett mit hervorragenden Instrumentalisten, welche erstmals unter dem Namen Johannes Brahms Quartett auftraten und schon beim ersten Stück die Heilandskirche mit einem besonderen Klang erfüllten. Gespielt wurde,

nach einer Bearbeitung für Streichquartett, das für Orchester komponierte Oratorium „Die sieben letzten Worte unseres Erlösers“ von Joseph Haydn. Zwischen den musikalischen Präsentationen zitierte Pfarrer Martin Madrutter gemäß

der Luther-Bibel die „Sieben letzten Worte“. Mit Standing Ovationen wurde das fantastische Johannes Brahms Quartett von den Zuhörern in der bis auf den letzten Platz gefüllten evangelischen Kirche bejubelt.



© PÖZ



Bald ist Muttertag!

Wir gestalten sehr gerne Ihr individuelles Geschenkpaket für den Muttertag!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Im Laden für regionale Naturprodukte
Hauptstraße 185 | 9210 Pörtschach am Wörthersee
0664/388 2074





In der Galerie ZUGänglicheKUNST

Ostermarkt

Der mittlerweile zur Tradition gewordene Osterkunsthandwerksmarkt in der Galerie erfreute sich auch in diesem Jahr wieder großer Beliebtheit. Zahlreiche Besucher:innen aus nah und fern strömten in die Galerie und zeigten sich begeistert von der Vielfalt und Qualität der im Markt angebotenen, liebevoll gestalteten Unikate und den kreativen Geschenkideen.

Besonders erfreulich ist, dass immer mehr Grazer:innen die Gelegenheit nutzen, einen Tagesausflug nach Pörschach mit einem Besuch des Ostermarktes zu verbinden. So wird der Markt zu einem



Treffpunkt, wo sich Kunstgenuss mit Frühlingsstimmung verbindet.



Vorlesetag

In der Galerie ZUGänglicheKUNST wurde der Österreichische Vorlesetag mit großer Begeisterung zelebriert. Frida Köfer, Schülerin der 3. Klasse der Volksschule

Pörschach, las für die Kinder des Kindergartens sowie für ihre Schulkolleg:innen aus der Ganztagschule und konnte das junge Publikum begeistern. Am Abend fand ein gemütliches Get-together

mit Vereinsmitgliedern statt, bei dem vielfältige und beeindruckende Texte in Deutsch, Englisch und sogar Japanisch vorgetragen wurden. – Ein äußerst amüsant und lehrreicher Abend!



Konzert

Ein wahrhaft außergewöhnliches Konzerterlebnis bot sich dem Publikum am 28. März. Im Rahmen der Pörschacher Gesprächskonzerte gestalteten Daniela Fheodoroff und Igor Gross musikalisch den eindrucksvollen Abend „Mnemosyne“, der durch die literarischen Beiträge

von Katharina Kaufmann, die aus ihren eigenen Texten las, bereichert wurde. In der besonderen Atmosphäre der Bahnhofshalle entfalteten die eindringlichen Töne – im Dialog mit dem gesprochenen Wort – eine faszinierende Klanglandschaft, die das Publikum von der ersten bis zur letzten Minute in den Bann zog.



That's Me



REFORMER PILATES
WÖRTHESSEE

www.thatsmepilates.at

Buchbar über www.eversports.at

Hauptstraße 160,
9210 Pörschach
am Wörthersee





Ostern in Pörtschach

Kirchliche Bräuche und traditionelle Veranstaltungen prägten die Osterzeit.

Die Fleischweihe an verschiedenen Orten, das Feuerholen, das Osterschießen und das Abbrennen der Osterhaufen konnte man in der Gemeinde miterleben

und in geselliger Runde die Osterwünsche austauschen. Einen kleinen Eindruck des Geschehens möchten wir Ihnen hier zeigen.



Fleischweihe am Marktplatz



Die Speisen wurden gesegnet



Fleischweihe beim Marterl in Pritschitz



Fleischweihe beim Goritschacher Kircherl



Osterkörbe in der katholischen Kirche



Das geweihte Feuer wurde geholt



Osterschießen am Käte beim Brock



Osterschießen auf der Ille Leitn



Osterfeuer in Pritschitz



Die Pörschacher Zeitung auf Reisen

von PÖZ

Mitte April gab es für die Leser:innen der Pörschacher Zeitung wieder etwas Interessantes zu entdecken. Dieses Mal führte die Leserreise nach Slowenien, genauer nach Predjama und Postojna. Auf der Fahrt dorthin, begleitet durch traumhaftes Wetter, wurde von Gerda Berg ein kurzer historischer Einblick in die gemeinsame Geschichte des westlichen Sloweniens und Kärntens vermittelt. Das Ziel der 44-köpfigen Leserschar war die für viele noch unbekannte Höhlenburg in Predjama. Nicht nur der imposante Anblick des Gebäudes begeisterte, sondern auch der Rundgang im in den Felsen gehauenen Inneren der Burg. Die einzigartige Kombination zwischen den gemauerten und dem aus natürlichem Felsen bestehenden Räumlichkeiten faszinierte. Nach einem ausgezeichneten Mittagsmenü in einem netten Restaurant nahe der Stadt Postojna ging es am Nachmittag mit dem Höhlenexpress in die faszinierende Unterwelt der Karsthöhlen der Adelsberger Grotte/Postojnska jama. Dieses aus Tropfsteinen gebildete unterirdische Labyrinth wird als eines der schönsten Höhlensysteme der Welt bezeichnet. Nach dem eineinhalbstündigen Rundgang wurde die Heimreise angetreten. Ein schmackhafter Jausenstopp in der Gostilna Marinsek in Podbrezje war der letzte Aufenthalt der Leserreise. Eine Geburtstagsfeier und ein Jungesellenabschied in den Nebenräumen führten zu einem besonderen Abschluss, da sich die halbe Leserschar plötzlich auf der Tanzfläche einfand und bei einem zünftigen Lied der Oberkrainer die letzte Energie loswurde. Dank des jungen, umsichtigen Busfahrers Markus von der Fa. Juwan Reisen, der musikalischen Begleitung durch einige Mitglieder der Singgemeinschaft Pörschach und



Die Lesergemeinschaft vor der Höhlenburg Predjama



Besuch in den Karsthöhlen von Postojna



Stiege im Innenbereich der Höhlenburg



Blick durch ein natürliches Fenster

der von Chefredakteur Christian Berg mit Gattin Gerda ausgezeichnet vorbereiteten Tourplanung war die Leserreise 2026 wieder ein riesiger Erfolg. Manche Teilnehmer buchten bereits für die nächste Fahrt im Jahr 2027.

Schreibgruppe trifft sich monatlich bei der Bücherbox am Landspitz

von Gabriele Hadl

Die Schreibgruppe trifft sich regelmäßig bei der Bücherbox am Landspitz – und zwar jeden zweiten Sonntag im Monat um 14:00 Uhr („2 um 2“). Im Mittelpunkt steht ein kreatives Spiel mit Worten, inspiriert von der Natur entlang eines der beliebtesten Spazierwege Pörschachs, und von den Büchern, die in der Box zum Tauschen bereitliegen. Initiatorin

Veronika R. (Künstlerinnenname) entwickelte dafür die „5-Wort-Challenge“, die auch bei Schreib-Ungewübten schnell Wirkung zeigt. Ebenso sind immer wieder erfahrene Autorinnen wie Heidi Reiter dabei, um neue Inspirationen zu sammeln.

„Man ist immer wieder überrascht, was einem da in den Sinn kommt. Es macht einfach Spaß, etwas Neues auszuprobieren und sich mit anderen auszutauschen“, so Veronika R. Neue Teilnehmer:innen sind jederzeit willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei und Material wird bereitgestellt.





Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft

von Alex Maier

Am Freitag, den 27.03. lud die Dorfgemeinschaft Pörschach zur alljährlichen Jahreshauptversammlung ins Restaurant MaMa ein. Zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung, um den Berichten des Vorstandes zu lauschen und sich über die zukünftig geplanten Aktivitäten zu informieren.

Obmann Manfred Brunner begrüßte die Anwesenden und rekapitulierte das vergangene Vereinsjahr 2025. Zu den erfolgreichen Festivitäten – mit dem Wörthersee Kirchtag und dem Kulinarik Oktoberfest, der erneuten Veröffentlichung der Kulinarik-Broschüre und dem gut angenommenen Zeltverleih – reihten sich auch einige gesellschaftliche Highlights, wie die Einladung der Bogenschützen oder der Vereinsausflug nach Opatija. Außerdem nahm eine kleine Abordnung zum ersten Mal aktiv am Pörschacher Narrenrat teil und konnte vollends mit schauspielerischem Talent überzeugen. Im Anschluss präsentierte Kassierin Sonja Gaiswinkler den Finanzbericht, welcher nicht nur aufgrund der vielen erfolgreichen Aktivitäten, sondern auch wegen der weiter gestiegenen Mitgliederanzahl äußerst positiv ausfiel. Nach dem Bericht der Kassaprüfer, welche dem Verein eine einwandfreie Arbeit bescheinigten, konnte der Vorstand einstimmig entlastet werden.

In weiterer Folge kam es zu einer außerplanmäßigen Neuwahl. Aus gesundheitlichen Gründen gibt unsere Dani Mureny den Platz als Obmannstellvertreterin frei, um sich vermehrt auf ihre, hoffentlich baldige, Genesung konzentrieren zu können. Sie bleibt dem Verein aber als stellvertretende Kassierin erhalten. Einstimmig zum neuen Obmannstellvertreter wurde Johannes Gratzter gewählt, welcher ja schon aus einigen anderen Pörschacher Vereinen bekannt ist und sich nun u.a. um die gesellschaftlichen Belange kümmern wird. Willkommen im Team!

Für das laufende Vereinsjahr ist wieder einiges geplant. Neben dem Kirchtag, dem 10-jährigen Jubiläum des Oktoberfests und den schon oben genannten Aufgaben möchte man sich intensiv mit der Neugestaltung des Pörschacher Marktplatzes beschäftigen. Hierfür wurde bereits ein umfangreiches Konzept vorgelegt und Obmann Brunner, Christian Berg und Alex Maier befinden sich von Seiten des Vereins aktuell in Gesprächen mit der Gemeindeführung sowie

HOLZBAU STRUTZ
MEISTERBETRIEB Ihre Zimmerei

VERTRAUEN & ERFAHRUNG
120 JAHRE
QUALITÄT & BESTÄNDIGKEIT

- BOOTSHÄUSER
- UFSCHUTZ
- BADESTEGE
- SCHWIMMSTEGE
- BOOTSANLEGESTELLEN
- NEU: ACCOYA-BELAG

TERRASSENBELÄGE
PILOTIERUNGEN
REPARATUREN

Bad-Stichstraße 21, 9201 Krumpendorf
0664 / 14 299 54, www.wassereinbauten.at



V.l.: Kassierin Sonja Gaiswinkler, Schriftführer-Stv.in Stefanie Kopeter, Kassierin-Stv.in Dani Mureny, Obmann Manfred Brunner, Obmann-Stellvertreter Johannes Gratzter und Schriftführer Alex Maier

mit „PörschachMachMit“-Projektleiter Architekt Prof. Wolfgang Grillitsch.

Weiters sind auch wieder ein Vereinsausflug im Herbst und einige weitere lustige Aktivitäten geplant, welche ab heuer die

regelmäßigen Stammtische ablösen werden. Den Abend ließ man dann bei köstlichem Cordon bleu bzw. Bärlauchknödeln und dem ein oder anderen Kaltgetränk gemütlich ausklingen.



Seniorenbund Pörtschach

Osterschnapsen im Café Wienerroither

von Maria Bellina

Die Tradition des Osterschnapsens wird im Seniorenbund hochgehalten. Am Mittwoch, den 18. März, war es wieder soweit: 16 Seniorinnen und Senioren trafen sich pünktlich um 14 Uhr im Café Wienerroither. Unsere Obfrau begrüßte die Teilnehmer und wünschte ein lustiges und faires Spiel. Spielleiter Herbert Paulitsch löste sogleich die erste Runde aus und das Schnapsen konnte beginnen. Die Spieler waren sofort voll konzentriert, Bummerln wurden ausgeteilt und auch erhalten. Der Sieger stand erst kurz nach 16.30 Uhr fest – nachdem das Motto „dabei sein ist alles“ lautete, gab es keinen Verlierer, nur Gewinner.

Die Preise wurden schon am Anfang auf einem Tisch präsentiert. Da wir uns in



Termin	Beginn	Mai-Programm
Mo, 4./11./18.5.	14.30	SENIORENTANZ IM GEMEINDESAAL Neue Tänzer/innen sind herzlich willkommen
Mi 13.5.	14.00	MUTTERTAGSFEIER IM STRANDELEBEN
Mi 27.5.		TAGESAUSFLUG NACH GRADO

der Fastenzeit befanden und der eine oder andere auf Fleisch verzichtete, lief beim Anblick dieser Köstlichkeiten das Wasser im Mund zusammen.

1. Preis Heinz Kellerer, 2. Preis Robert Samitz. Der 3. Preis ging an sechs Spieler: Maria Bellina, Karl Janesch, Lisbeth Pickert, Günther Wienerroither, Heli Krainz und Josef Dörfler.

Die Trostpreise wurden an Frau Valente, Frau Bahr und Herrn Daniel überreicht. Wir bedanken uns bei der Familie Wienerroither für die nette Bewirtung und freundliche Aufnahme, bei unserer Obfrau Heidi für die Organisation und bei Herbert Paulitsch für die Spielleitung.



Spielleiter Herbert Paulitsch



Seniorenbundausflug nach Portorož

von Siegrid Koch

Bei blauem Himmel und Sonnenschein ging es wieder einmal nach Portorož in Slowenien. Nach der Einquartierung im 4-Sterne-Hotel Histron direkt am Meer war Erholung angesagt. Das Highlight war der Meerwasserpark Termaris. Im beheizten Meerwasserpool konnte man wunderbar schwimmen und gleichzeitig das Blau des Meeres und des Himmels genießen. Ein gemütlicher, sonniger Spaziergang am schönen Rad- und Fußweg entlang des Meeres nach Piran war für alle wieder ein besonderes Erlebnis. Fazit: Auch ein Kurzurlaub hat seinen Reiz. Zufrieden – wie immer – traten wir die Heimreise an.



BAD/SAAG
SEE RESTAURANT

Genießen Sie feine Küche,
gute Gesellschaft und

DEN SCHÖNSTEN BLICK
AUF DEN WÖRTHERSEE.

UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN

MI – FR: 17:30 – 21:30 Uhr
SA: 11:30 – 21:30 Uhr
SO: 11:30 – 16:00 Uhr

RESERVIERUNG &
ANFRAGEN

+43 664 2404918
badsaag@fabrik.at
www.badsaag.at

FEIERN AM SEE

Ob Hochzeit, Geburtstag
oder Firmenfest – wir machen
Ihr Event zum Highlight.

GUTSCHEIN

Bei einer Tischreservierung laden wir Sie auf einen Aperitif ein.

Gutschein gültig bis 30. Juni 2026. Keine Barablöse möglich. Gutschein nur im See Restaurant Saag gültig.





Kameradschaftsbund Pörtlachach

von Gerhard Schurian



Kameradschaftstreffen des ÖKB am 11.3.2026 im Mec's

Das 3. Kameradschaftstreffen des Österr. Kameradschaftsbundes Pörtlachach in diesem Jahr fand am 11. März im Mec's statt. Obmann Rauter begrüßte 25 Kameraden und Kameradinnen und beglückwünschte die im März geborenen Mitglieder. Unter anderem informierte Rauter über die nächsten Veranstaltungen, wobei er besonders auf die am 26.9.2026 stattfindende Feier aus Anlass des 45-jährigen



Jubiläums unseres Ortsverbandes hinwies. Diese Feier wird auch mit der Vereinsfahne, die im heurigen Jahr 40 Jahre alt geworden ist, verbunden. Nach dem offiziellen Teil fand noch ein gemütliches Beisammensitzen statt.

Kameradschaftstreffen des ÖKB in der Salzerei

Am 15.4.2026 fand ein Kameradschaftstreffen des Österreichischen Kameradschaftsbundes Ortsverband Pörtlachach in der Salzerei statt. Obmann Rauter konnte rund 30 Kamerad:innen begrüßen. Nach den Glückwünschen für die im April geborenen ÖKB-Mitglieder informierte er über die nächsten Aktivitäten und Ausrückungen des Ortsverbandes. Ein besonderes Augenmerk richtete der Obmann auf den vom 19. bis 21.6.2026 stattfindenden Pörtlachacher Kirchtag, bei dem der ÖKB Pörtlachach aktiv mitarbeiten wird. Außerdem wies er auf die Teilnahmemöglichkeit am Ausflug des Ortsverbandes Viktring ins obere Gailtal hin, wobei er insbesondere den Besuch des Museums 1915-1918 in Kötschach-Mauthen hervorhob.

Zur Freude von Obmann Rauter konnten bei diesem Treffen einige neue Mitglieder geworben werden. Bei dieser Gelegenheit: Sollte jemand von den Lesern der Pörtlachacher Zeitung Interesse an einer Mitgliedschaft beim Österreichischen Kameradschaftsbund haben, so wird er herzlich eingeladen, sich bei Obmann Christian Rauter, 0650 3113007, zu melden.



Der Österreichische Kameradschaftsbund Ortsverband Pörtlachach gibt bekannt - Das nächste Kameradschaftstreffen findet statt:

Datum: Dienstag, 19.5.2026
Uhrzeit: 17:30 Uhr
Ort: Strussnighof

Kamerad Ing. Napetschnig wird einen sehr interessanten Videovortrag präsentieren, der Wissenswertes und Fotos aus vergangenen Tagen in Pörtlachach beinhaltet.



WIDMANN
TISCHLEREI

Mehr
als
Durch
schnitt

Außergewöhnliche
Tischlerarbeiten seit 1930.

+43 (0) 4272 2772
Bannwaldstraße 3, 9210 Pörtlachach
www.tischlerei-widmann.at

UNSER WÜRSTL-ECK
To-Go

Bratwurst | Currywurst
Frankfurter | Hot Dog

Hauptstraße 177 | 9210 Pörtlachach
Bestellhotline: 0677 / 63 67 81 00

Schwarze Luft ist anders...





Was geschieht in Pörschach?

von Peter Napetschnig

Tätigkeit von Bauhof, Gemeinde und Tourismusverband

Der Bauhof der Gemeinde, unter der Leitung von Klaus Pagitz und seinem Stellvertreter Robert Sobe, hat vielfältige laufende Arbeiten zu bewältigen:

- die ständige Reinigung des Ortszentrums sowie die Abfallbeseitigung;
- laufende, dokumentierte Kontrollfahrten zwecks Überprüfung von Straßenzustand und Funktion der Verkehrsleiteinrichtungen;
- Wartung und Einlagerung der Geräte für den Winterdienst;
- maschinelle Befreiung von Splitt und Staub sämtlicher Straßenoberflächen;
- laufende Beschneidung und Pflege des üppigen Begleitgrüns entlang der Straßen, Entfernung von Unkraut an Wegen und Mauern;
- intensive Pflege von Promenade und Landspitz.

Außerdem wurde der Fisch vorm Gemeindeamt – zur Freude vieler Besucher:innen – neu bepflanzt. Vor dem „Besenschwingerheim“ am Landspitz wurde die Grünfläche renaturiert und mit Holzsäulen und einem Hanfseil abgegrenzt. Auch eine kleine Asphaltfläche ist entfernt worden, dadurch wurde wieder eine Grünfläche am Landspitz dazugewonnen. Beim Edelweißbad ist der Sichtschutz angebracht worden.



Straßenkehrmaschine im Einsatz



Der Blumenfisch wird durch die fleißige Gemeindegärtnerin bepflanzt



Abgrenzung und neue Makadamzufahrt vor dem „Besenschwingerheim“



Die neue Grünfläche mit attraktiver Abgrenzung

Wasserleitungssanierung in der Hauptstraße

Die Sanierung der Wasserleitung in der Hauptstraße zwischen Edelweißbad und Johannaweg ging zügig voran. Auch die Ampelregelung für den Begegnungsverkehr funktionierte tadellos. Die Bauarbeiten waren nicht einfach, einerseits behinderten die seitlichen Einfriedungen und andererseits die vielen Einbauten. Nun ist der Bereich schon wieder asphaltiert und befahrbar.



Künette für die Wasserleitung



Anbohren eines Hauswasseranschlusses für die Versorgungsleitung

Fernheizung in der Seeuferstraße

In der Seeuferstraße wurde ab dem Kreisverkehr bei Hofer in Richtung Osten die Fernheizung verlängert, das ist sicher ein großer Gewinn für die Anrainer und die zukünftigen Wohnanlagen.



Die gepöhlte Grabungskünette



Richtungsänderung der Rohrleitungen

Baustellen in Pörschach

Es gibt in unserem Ort auch einige Wohnbau-Baustellen. Die Wohnanlage „The Lakes“ am Fronkogel ist nun fertig, in Pritschitz wird am „High Smile“ weitergebaut und auch westlich davon entsteht ein neues Wohnhaus.

Erfreulicherweise werde einige Häuser auch umgebaut und somit der Altbestand erhalten.



Neubau in Pritschitz neben dem verlassenem Rohbau

Glasfaserausbau

Der weitere Glasfaserausbau erfolgt massiv in der 10.-Oktober-Straße, der Winkelnerstraße, im Kornblumenweg, Auf der Werzer Leitn und im Scherzweg. Der Verkehr wird hier großflächig umgeleitet. Positiv fällt auf, dass die Instandsetzungen neben der Straße sorgfältig erfolgen.



Sperre der 10.-Oktober-Straße



Auslegen der Verrohrungen für die Glasfaserverleitungen

Wohnbauprojekt „High Smile“

In Pritschitz errichtet die Fa. Kollitsch neben der Wohnanlage „Bestseller“ nun die exklusive Wohnanlage „High Smile“ mit 12 Wohnungen. Das Tiefgaragenschoß ist bereits fertig. Bestehend an dem Bauvorhaben ist die großartige Sicht auf die Pritschitzer Bucht und den Wörthersee.



Ansicht der Baustelle von Norden, mit Blick auf die Pritschitzer Bucht und Maria Wörth

Wohnbauprojekt „The Lakes“

Das große Wohnbauvorhaben „The Lakes“ am Fronkogel an der Karawankenblickstraße ist fertiggestellt.



Entlang vom Riegelweg begrenzt eine Betonmauer das Grundstück



Blick von Westen auf die beiden Baukörper

OpenSky Wörthersee Lodges

Die frühere Wohnanlage „Gartendachhaus“ in Windischberg an der St.-Martiner-Straße ist nun fertiggestellt und nennt sich OpenSky Wörthersee Lodges. Nach Informationen aus dem Internet werden 10 private Lodges mit 60 m² Wohnfläche und einer Terrasse von 50 m² als Urlaubsdomizil für Erholungssuchende angeboten.

Erfreulich ist, dass die Anlage, die einige Zeit stillgestanden ist, nun bewirtschaftet wird und Leben zeigt.



Bauvorhaben Strandhotel Prüller

Der erwartete Abbruch vom alten Strandhotel Prüller ist noch nicht erfolgt. Dafür wurde aber der große Bade- und Bootsteg erneuert.

Es ist zu hoffen, dass in der Bauangelegenheit doch etwas weiter geht, eine Bauruine im Ortszentrum und an der Johannes-Brahms-Promenade ist kein Reconnée für einen Kurort ...



Der Steg des ehemaligen Strandhotel Prüller

Brücke über den Goritschacher Weg

Die Bundesstraßenbrücke über den Goritschacher Weg wird nun saniert. Die Fahrbahndecke und die Randleisten wurden abgetragen und werden neu aufgebaut.



Brücke über den Goritschacher Weg



Sichtbare Baumängel



Was gefällt ...

von Peter Napetschnig

Bike Café ku:dos und „SOMMER am See“

Das Geschäftshaus Hauptstraße 188 wurde in den letzten Monaten im Erdgeschoß umgestaltet und erhielt nun einen gefälligen Fassadenanstrich. Auch die unschönen Abdeckungen der Vorfläche sind verschwunden und geben die Sicht auf ein altes Bauwerk mit viel Tradition frei. Im Erdgeschoß gibt es nun das sehr einladend und luftig gestaltete Bike Café ku:dos – mit passendem Angebot für sportliche Radfahrer. Es gibt dort auch fachkundige Beratung zu den Bikes.

Bei der Eröffnung am 12. April besuchten viele Radfahrer und Interessierte das Café und waren begeistert.

Neben dem neuen Café gibt es in den Pavillons (Hauptstraße 190) zwei Geschäfte, die unter dem goldenen Slogan „SOMMER am See“ exquisite Mode und Goldschmiedearbeiten anbieten.



„SOMMER am See“ mit zwei exquisiten Verkaufsläden (li.) und Erdgeschoß des Hauses Hauptstraße 188 mit dem Bike Café ku:dos (re.)

Diese beiden Initiativen sind überaus begrüßenswert und sie werten den gesamten Bereich und auch die Hauptstraße mit Sicherheit auf.

Die Pörtlachach Zeitung wird in der nächsten Ausgabe genauer darüber berichten. Man kann in jedem Fall gespannt sein.

Kärnten radelt wieder – jetzt mitmachen!

Auch heuer wieder mitmachen bei „Kärnten radelt“! Alltagswege klimafreundlich zurücklegen, Kilometer sammeln, Gesundheit stärken und dabei attraktive Preise gewinnen.

Und übrigens: Jeder geradelte Kilometer zählt für Deine Gemeinde!

kaernten.radelt.at

Beim Auftakt am 20. März 2026 in der Nachbargemeinde Moosburg wurde den Gewinner:innen des Radl-Winterchecks beim Radldoktor ihr Preis übergeben. Unter den Gewinner:innen auch die Pörtlachacherin Heidi Fuchs (zweite von links), die von ihrer Tochter Kerstin Fuchs (rechts außen) begleitet wurde.





Auf ins Glück

20. März – 30. September
kaernten.radelt.at

Glück ist ... wenn die Sonne ins Gesicht scheint, der Wind durch die Haare weht und man beim Einkauf sein Rad vor dem Geschäft abstellen kann.

Glück ist ... wenn man am Weg zur Arbeit oder zur Schule Freunde trifft und gemeinsam beschwingt in den Tag startet.

Glück ist ... wenn man etwas Gutes für sich selbst und für die Umwelt tut.

Glück ist Radfahren!

Anradeln
20. März – 30. April
50 km radeln und gewinnen!

Kärnten radelt zur Schule
20. März – 6. Juni
Bei „woom2school“ haben Schüler:innen und Klassen die Chance auf tolle Preise!

Kärnten radelt zur Arbeit
1. Mai – 30. Juni
10 Tage zur Arbeit radeln und gewinnen!

ÖBB Bienen- und Blumenradeln
3. Juni – 10. Juni
Gemeinsam radeln für mehr Artenvielfalt!

Sommerradeln
1. Juli – 12. September
Radausflüge machen, mit der App Orte einsammeln und gewinnen!

Europäische Mobilitätswoche
16. – 22. September
in die Pedale treten statt ins Auto steigen!

Jetzt mitradeln & gewinnen!

In der App oder online anmelden, losradeln und Kilometer eintragen.
20. März – 30. September
kaernten.radelt.at

Hol dir die App!

radelt.at





ZIEL
> 100 km & gewinnen

Foto: © Gert Penner - Mitfahrer-See, Bod. Hochleitner - Moosburg Tourismusmanagement GmbH

© Wolfgang Händler

Der Garten im Mai

von Michael Kosch

Wenn draußen alles blüht, hat das Gartenjahr seinen ersten Höhepunkt erreicht. Doch die Eisheiligen um Mitte Mai könnten noch **Nachtfröste** bringen und dadurch hauptsächlich kälteempfindliche Gemüse- und Zierpflanzen schädigen. Das viel zu trockene Frühjahr hat einige Schäden an den Pflanzen verursacht – trockene Teile entfernen und ausreichend gießen, meist treiben die Pflanzen wieder aus. Vor dem Ausbringen von Rindenmulch düngen. Im gesamten Garten auf Schädlingsbefall achten und wenn notwendig bekämpfen.

Obstgarten Bei Trockenheit junge Obstgehölze und Beerensträucher gut wässern. Frisch gepflanzte Obstbäume sollten noch nicht tragen, daher Fruchtansätze entfernen, damit die Kraft in den Kronen- und Wurzelauflauf geht. Unter Obstbäumen und Beerensträuchern bei offenem Boden mulchen. Auf Blattlausbefall achten – eventuell Leimringe anbringen.

Nutzgarten Kälteempfindliche Pflanzen wie Gurken, Zucchini, Basilikum bei Temperaturen um etwa +10° mit Vlies schützen – lieber etwas später pflanzen. Bohnen nicht zu tief legen, sie sollen "die Glocken läuten hören". Der Gemüsegarten kann nun voll belegt werden – aber immer ein Auge auf die Temperatur haben und Vlies als Schutz bereithalten. Nach der Bodenlockerung und einer Grunddüngung – am besten mit organischen Düngern – mulchen.

Ziergarten Wenn noch nicht gedüngt, das bei Rosen, Stauden, Beerenobst noch nachholen. Blätter der verblühten Tulpen, Narzissen ... so lange wie möglich stehen lassen, damit sie nächstes Frühjahr wieder kräftig blühen. Rasen vertikutieren, nachsäen, düngen. Offenen Boden mulchen.

Zierpflanzen Die letzten, am meisten kälteempfindlichen Kübelpflanzen aus dem Winterquartier holen, eventuell zurückschneiden, umtopfen und einige Tage im Halbschatten an die Sonne gewöhnen. Wenn nötig, auch Zimmerpflanzen umtopfen. Sonnenempfindliche Pflanzen wie etwa Orchideen von Südfenstern wegstellen. Sommerblühende Zwiebelpflanzen noch in die Erde bringen. Stützhilfen bei hohen Stauden anbringen.

Beim Gasthof Krall in Klagenfurt Annabichl finden am 2. Mai von 9 bis 16 Uhr der Kärntner Pflanzentag (viele Raritäten!) und die Kakteenbörse bei freiem Eintritt statt.

Für alle liebenden großen und kleinen Kinder – am zweiten Sonntag im Mai ist Muttertag. Schenken Sie doch Balkon- und Sommerblumen, Kräuter oder Gemüsepflanzen aus der Gärtnerei in der Nähe.



Weißfrüchtige Melanzani

KULT34 the better green

ALTSPEISEÖL SAMMELN. ZUKUNFT TANKEN!



Biodiesel aus Altspeiseöl kann fossile Treibstoffe ersetzen

Schon kleine Mengen machen einen Unterschied: 1,5 Liter Altspeiseöl pro Person in Österreich ergeben rund 9 Millionen Liter Dieselerersatz - dadurch können ca. 18.000 Tonnen CO₂ eingespart werden.

Altspeiseöl gehört NICHT in den Abfluss!

Es verursacht Ablagerungen, verstopft die Kanalisation und führt dadurch zu hohen Wartungs- und Reparaturkosten.



Aktuelle News von Eurem Entsorger KULT34 findet Ihr auf Facebook & Instagram:





Gemeinde
Pörschach
am Wörther See



Amtliche Nachrichten

Ferialstelle als Kassenkraft im Promenadenbad

Die Gemeinde Pörschach am Wörther See vergibt ab **1. Juli 2026** eine Ferialstelle als Kassenkraft im Promenadenbad (40 Wochenstunden) für den Zeitraum für **Juli und/oder August 2026**.

Zu den Aufgaben zählen die Betreuung der Kassa, die Verwaltung der Kabinen sowie unterstützende Tätigkeiten im Badebereich. Voraussetzung sind ein Mindestalter von 18 Jahren, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und ein freundliches Auftreten.

- Lebenslauf mit Lichtbild, Telefonnummer und E-Mail-Adresse
- Zeugnisse und Nachweise über den bisherigen Schul-, Bildungs- und Arbeitsweg sowie allfällige Dienst- und Kurszeugnisse
- Staatsbürgerschaftsnachweis oder Nachweis über den unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- bei männlichen Bewerbern: Nachweis über den abgeleiteten Präsenz- oder Zivildienst

Das Bruttomonatsgehalt beträgt € 1.000,-, zuzüglich einer Saisonkarte und sind Bewerbungen bis spätestens **31. Mai 2026** an das Gemeindeamt oder per E-Mail an poertschach@ktn.gde.at zu richten.

Anmeldung Schulbus

Wir ersuchen alle Eltern, deren Kinder auch im Schuljahr 2026/27 den Schulbus in Anspruch nehmen möchten, das entsprechende Formular auf unserer Homepage auszufüllen und bis **spätestens 31. Mai** beim Gemeindeamt einzureichen. Dies dient der besseren Planungssicherheit für das kommende Schuljahr.

Blumenolympiade

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, an der Blumenolympiade teilzunehmen. Anmeldungen sind ab sofort möglich und werden bis **spätestens 15. Juni** entgegengenommen.

Freie Wohnung

Aktuell gibt es zwei freie Wohnungen zur Vergabe. Die Bewerbung erfolgt mittels Formulars auf der Homepage, welches bis 10. Mai im Gemeindeamt bei Frau Pomplun oder unter poertschach@ktn.gde.at eingelangt sein muss.

Bogenweg 29:

- 1. OG
- 49,63 m²
- Küche, Wohn/Schlafzimmer, Bad, WC, Balkon und Vorraum zuzüglich Kellerabteil
- Gesamtmiete: € 350,00 exkl. BK+HK

Klagenfurter Straße 157:

- 1. OG
- 55,94 m²
- Küche-, Ess- und Wohnbereich, Vorraum, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad, WC, Balkon, Kellerabteil und Carport
- Gesamtmiete: ca. € 707,66 inkl. BK+HK
- Finanzierungsbeitrag: ca. € 2.240,20

Öffnungszeiten Promenadenbad

Das Promenadenbad öffnet wieder seine Pforten! Von **8. Mai bis 20. September** ist auch heuer wieder für Badevergnügen gesorgt. Saisonkarten sind ausschließlich vor Ort und ab **8. Mai** erhältlich.

Vor- und Nachsaison:

8. Mai bis 3. Juli sowie 14. September bis 20. September täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr

Hauptsaison:

4. Juli bis 13. September täglich von 9:00 bis 20:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass es witterungsbedingt jederzeit zu Änderungen der Öffnungszeiten kommen kann. Für weitere Auskünfte stehen wir gerne unter poertschach.promenadenbad@ktn.gde.at zur Verfügung.



Parken in Pörtlach



Saison (01.05.-30.09.)

- 1. Parkplatz Mitterteichstraße
- 2. Parkplatz Marktplatz
- 3. Parkplatz Johannaweg Ost
- 4. Parkplatz Wahliß
- 5. Marienstraße
- 6. Karlstraße
- 7. Parkplatz Gemeindeamt
- 8. Johannaweg West
- 9. Johannaweg Nord

Ganzjährig

- 10. Seeburgerweg
- 11. Parkplatz Seeburgerweg
- 12. Parkplatz Alter Sportplatz
- 13. Parkplatz Kindergarten
- 14. Parkplatz BKS Außenbereich
- 15. Tiefgarage BKS
- 16. Hauptstraße

Übersicht Parkplatz Edelweiß



Übersicht Seeuferstraße



Achtung: Die Hauptstraße wird von der BH verwaltet, nicht von der Gemeinde!

Die wichtigsten Punkte der Kurzparkzonegebühren- und Parkgebührenverordnung im Überblick:

Es gibt gebührenpflichtige Kurzparkzonen.

Saison gilt von 1. Mai bis 30. September eines jeden Jahres, von Montag bis Sonntag und von 9 bis 20 Uhr.

Ein Tarif: 50 Cent je 30 Minuten.

Ein Tagstarif von 5 Euro.

15 Minuten Gratisparken unter Angabe des minutengenauen Abstellzeitpunktes.

5-minütige Toleranzzeit nach Ablauf des Parkscheins.

Zwei Bezahlarten: Bequem bargeldlos bezahlen mittels App oder Euromünzen-Bezahlung beim Parkscheinautomaten.

Keine Gebührenpflicht für Fahrzeuge mit rein elektrischem- oder Wasserstoff-Brennstoffzellenantrieb, wenn diese über die grüne Nummerntafel oder einen autorisierten Aufkleber verfügen.

Einladung zum Informationsabend: Parksituation in Pörtlach

Die Parksituation in unserem Ort sorgt immer wieder für Diskussionen. Der FWU-Ausschuss hat sich intensiv mit dem Thema beschäftigt, zusätzlich wurde es im Projekt „Pörtlach – Mach mit“ gemeinsam mit der FH Spittal untersucht. Deshalb möchten wir einladen, sich zu informieren und mitzudiskutieren. Reden wir darüber!

Termin: 29. April | Uhrzeit: 16:30 Uhr | Ort: Lesesaal Pörtlach

Als Impuls gibt es einen Vortrag von Mag. Dr. phil. Manuela M. Eder-Riedl „Zwischen Ordnung und Anfeindung im Tourismusraum – Konflikte verstehen und konstruktiv nutzen“



Stadt, Land, Postbus Shuttle

Mobilität für ALLE in den Gemeinden Techelsberg am Wörther See, Pörtlach am Wörther See und Velden am Wörther See!

So preiswert wie ein Bus und so individuell wie ein Auto. Mit dem Postbus Shuttle erledigen Sie die Wege des täglichen Bedarfs einfach und flexibel.

Buchbar über die **Postbus Shuttle App** oder telefonisch unter **0800 80 88 08**.

Weitere Infos unter postbus-shuttle.at

Foto: © OBB | Marek Kropp

Jetzt die App downloaden!



LAND KÄRNTEN





Nachrichten aus der evangelischen Kirche

Mag. Martin Madrutter
Pfarrer der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Pörtschach am Wörthersee
Zentralbereichsleiter für Diakonische Identität der Diakonie de la Tour,
Kirchplatz 8 | 9210 Pörtschach / WS | martin.madrutter@evang.at
Tel: + 43 (0)69918877272 | Homepage: www.evang-poertschach.at



Gottesdienstplan im Mai

03.05. um 09.30 Moosburg

Abendmahl

10.05. um 09.30 Pörtschach

Kindergottesdienst

14.05. um 10.00 Moosburg

Konfirmation

17.05. um 09.30 Krumpendorf

Kirchenkaffee

24.05. um 10.30 Techelsberg

Pfingsten in der Martinskirche

31.05. um 10.00 Velden

Jubelkonfirmation

Karfreitag - Wenn das Licht das Wort ergreift

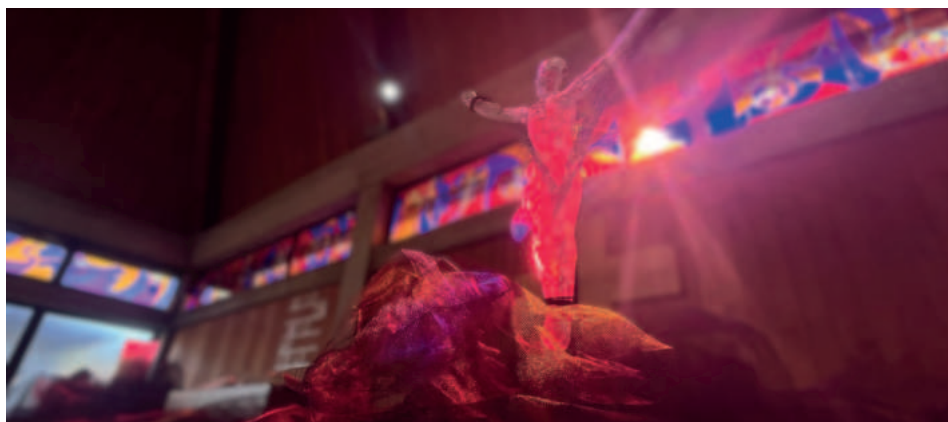
Um 15 Uhr beginnt in der Krumpendorfer Martin-Luther-Kirche der Gottesdienst zur Sterbestunde am Karfreitag. Die Gemeinde hört die sieben letzten Worte Jesu. Einer nach dem anderen stehen diese Sätze im Raum. Sie tragen durch den Gottesdienst.

Vorn am Altar liegt als einziger Schmuck für diesen Tag schwarzer Tüll. Doch dann fällt die Nachmittagssonne durch die bunten Fenster der Kirche. Das dunkle Tuch beginnt zu leuchten. Rot, violett, golden. Für einen Moment sieht es so aus, als würde das Licht selbst aufgreifen, was vorher nur gesprochen wurde.

Dunkelheit ist im Leben aller da, doch auch die Hoffnung darf Raum greifen.

Vieles am Karfreitag bleibt hart. Schmerz verschwindet nicht. Fragen auch nicht. Aber in diesem Bild liegt etwas, das sich nicht übersehen lässt: Das Dunkel ist da, und doch ist das Licht stärker.

Gerade deshalb darf Karfreitag nicht zu einer Randnotiz werden. Dieser Tag gehört in die Mitte unserer Gesellschaft. Denn wir brauchen Zeiten, in denen nicht



Leistung zählt, sondern Wahrheit. Nicht Tempo, sondern Innehalten. Nicht Verdrängen, sondern Hinschauen. Deshalb gilt für mich: Der Karfreitag muss Feiertag sein. Für alle.

Jubelkonfirmation

In unserer Pfarrgemeinde hat es bisher keine Tradition der Jubelkonfirmation gegeben – das möchten wir ändern. Am 31. Mai 2026 feiern wir in Velden erstmals die Goldene Konfirmation.

Eingeladen sind besonders alle, die im Jahr 1976 konfirmiert wurden. Zugleich gilt die Einladung auch allen, die schon

in den Jahren davor konfirmiert wurden und dieses Jubiläum mitfeiern möchten. Der Jahrgang 1976 erhält zusätzlich noch einen gesonderten Einladungsbrief.

Alle, die an der Feier teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen, sich im Pfarramt Pörtschach zu melden (Kontakt siehe oben).

Wir freuen uns, wenn sich viele melden und diesen neuen gemeinsamen Schritt mitgehen. Die Goldene Konfirmation soll nicht nur ein Blick zurück sein, sondern ein Fest der Dankbarkeit und der Verbundenheit.

Nachrichten aus der katholischen Kirche

Gottesdienste

Sonn und Feiertage:

10 Uhr – Heilige Messe

Mittwoch bis Freitag:

19 Uhr – Heilige Messe

Samstag:

18.30 Uhr – Rosenkranzgebet

19 Uhr – Heilige Messe

Besondere Termine

Sonntag, 3. Mai

10 Uhr – Heilige Messe, anschließend Pfarrkaffee

Mittwoch, 6. Mai

19 Uhr – Maiandacht

Mittwoch, 13. Mai

19 Uhr – Maiandacht

18.30 Uhr ab Krainig, Fatimawallfahrt

auf den Freudenberg

19 Uhr – Heilige Messe

Donnerstag, 14. Mai,

Fest Christi Himmelfahrt

10 Uhr – Heilige Messe

Mittwoch, 20. Mai

19 Uhr – Maiandacht

Sonntag, 24. Mai, Pfingstsonntag

10 Uhr – Festgottesdienst

Montag, 25. Mai, Pfingstmontag

10 Uhr – Heilige Messe

Mittwoch, 27. Mai

19 Uhr – Maiandacht



Kanzleistunden:

Freitag von 9 bis 11 Uhr, Termine außerhalb dieser Zeit bitte telefonisch vereinbaren. Dechant Joseph Thamby Mula.

Tel: 0664/3452631.

E-Mail: poertschach-woerthersee@kath-pfarre-kaernten.at

Infos sind auch auf der Homepage der Pfarre ersichtlich.



Wasserrettung sucht engagierte Helfer – Rettungsschwimmkurs im Juni

von Raphael Mack

Die Österreichische Wasserrettung Einsatzstelle Pörtlachach lädt auch heuer wieder alle Interessierten herzlich zur Teilnahme am Rettungsschwimmkurs ein. Der Kurs richtet sich an alle, die aktiv mithelfen und einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit am und im Wasser leisten möchten.

Die Ausbildung findet an zwei Wochenenden im Juni statt: am **20. und 21. Juni** sowie am **27. und 28. Juni**, jeweils **Samstag und Sonntag von 10:00 bis 14:00 Uhr**. In diesen Einheiten erlernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundlagen der Wasserrettung, Erste-Hilfe-Maßnahmen sowie wichtige Techniken zur Selbst- und Fremdreterung.

Besonders angesprochen sind alle, die sich künftig in der Wasserrettung engagieren möchten. Dabei gibt es verschiedene Möglichkeiten, aktiv zu werden: Im Mittelpunkt steht das Einsatzpersonal, das aktiv im Dienst steht. Dazu zählen das Fahren von Einsätzen, das Ausrücken bei Sturmwarnungen, die Überwachung von Veranstaltungen sowie – im Ernstfall – das Retten von Menschenleben.

Darüber hinaus gibt es auch die Möglichkeit, im Verein unterstützend mitzuwirken, etwa bei Veranstaltungen oder im Strandbad. Dieser Bereich richtet sich an alle, die ohne Einsatzdienst Teil des Teams sein möchten.

Egal für welchen Bereich man sich entscheidet: Jede helfende Hand zählt und trägt dazu bei, unsere Gewässer sicherer zu machen. Interessierte sind herzlich



**Bist du bereit
Leben zu retten?**

Willkommen beim Rettungsschwimmkurs

Wir zeigen dir, wie du Menschen in Not helfen kannst – Schritt für Schritt, im Wasser und an Land.

Samstag, 20.06. | 10:00–14:00 Uhr
Sonntag, 21.06. | 10:00–14:00 Uhr

Samstag, 27.06. | 10:00–14:00 Uhr
Sonntag, 28.06. | 10:00–14:00 Uhr

Kosten: 60€
(Mitgliedsbeitrag, Kleidung, Ausweis, Kurs)

ANMELDUNG: 0676 410 42 36
rettungsschwimmen.poertschach@oewr-kaernten.at

eingeladen, Teil unseres Teams zu werden und sich für den Rettungsschwimmkurs anzumelden. Gemeinsam können

wir einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit am See und in unserer Gemeinde leisten.





Ein Stück Feuerwehr-geschichte für die Zukunft bewahrt

von Christian Berg

Es ist nicht immer ein Einsatz, der die Kamerad:innen der FF Pritschitz fordert. Neben vielen gesellschaftlichen Ereignissen wie Feuerwehrfest, autofreier Tag oder Friedenslicht, stand in letzter Zeit die Bewahrung der Feuerwehrgeschichte im Fokus. Genau genommen war die Renovierung des gemeindeeigenen alten Feuerwehrhauses in Pritschitz Zentrum des Geschehens. Bereits 2023 wurden der Schlauchturm, die Dachdeckung und die Fenster vom alten Gebäude mit Hilfe von Sponsoren und durch die Kamerad:innen der FF Pritschitz erneuert. Im vergangenen Herbst stand als nächste Bauphase – mit dem Abriss der alten Stützmauer, der Neuasphaltierung des Vorplatzes und der Rekultivierung der Böschungen – ein weiterer Schritt der Erneuerung am Plan. Knapp vor Ostern konnte mit der Neugestaltung des Einfahrtstors und der Montage der Absturzsicherungen die vorerst letzte Baustufe abgeschlossen werden. In mehr als 500 Arbeitsstunden wurde somit durch die Kamerad:innen der Freiwilligen Feuerwehr Pritschitz ein Stück Orts- und Feuerwehrgeschichte für die nächsten Jahre konserviert. Ein großer Dank gilt allen Unterstützern und Sponsoren, die durch Sachleistungen im Wert von ca. € 40.000 einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung beigetragen haben. Feuerwehrkommandant Thomas Schwarzfurner



bedankte sich bei den Kamerad:innen für ihre geleistete Arbeit und speziell bei seinem Kdtstv. BI Michael Wunder und den vielen Sponsoren wie: Fa. Glaunach GmbH, Fa. Kogelnig, Thomas Kohlweiss, Klaus Köfer, Malermeister Franz Pappitsch, Fa. Josef Mayerbrugger GmbH, Gemeinde Pörschach, Robert

Sobe, Fa. Starzacher, Fa. Stuck, Fa. SW Umwelttechnik, Baum- und Forstservice Wunder GmbH; ebenso sorgten zahlreiche Nachbarn für die kulinarische Versorgung der Kamerad:innen. Am 17.4.2026 fand die gemeinschaftliche Abschlussfeier mit den Helfern und Sponsoren statt.

Brandübung im Kindergarten Pörschach erfolgreich durchgeführt

von Johannes Gratzner

Am 10.04. fand im Kindergarten Pörschach eine groß angelegte Brandübung statt, an der die FF Pörschach und die FF Pritschitz beteiligt waren.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte hatten alle Kinder das Gebäude bereits verlassen und befanden sich in Sicherheit. Übungsannahme war jedoch, dass sich noch mehrere Personen im Gebäude befinden. Unter schwerem Atemschutz durchsuchten die Feuerwehrmitglieder daraufhin systematisch und mit großer Sorgfalt sämtliche Räumlichkeiten. Jeder Raum wurde gründlich kontrolliert,

um sicherzustellen, dass keine Personen übersehen werden.

Die als vermisst geltenden Personen konnten im Zuge der Übung rasch aufgefunden und aus dem Gebäude gebracht werden. Im Anschluss wurden sie entsprechend betreut. Zur Sicherstellung der Wasserversorgung wurde der nahegelegene Mühlbach aufgestaut und als Wasserentnahmestelle genutzt. Nach Abschluss der Übung hatten die Kinder die Möglichkeit, die Feuerwehrfahrzeuge aus nächster Nähe zu besichtigen und einen Einblick in die Arbeit der Einsatzkräfte zu gewinnen.

Die Übung klang anschließend im Rüsthaus in kameradschaftlicher Atmosphäre aus. Ein besonderer Dank gilt der Buschenschenke Brock für die Verpflegung mit Selchwürsten.

Insgesamt verlief die Übung erfolgreich und zeigte einmal mehr die gute Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren.





Neues vom Pörschacher Familienverein

von Jasmin Pacher

Tradition verbindet Generationen: Palmbuschenbinden

In gemütlicher und fröhlicher Atmosphäre kamen Kinder, Eltern und Großeltern zusammen, um die schöne Tradition des Palmbuschenbindens für den Palmsonntag gemeinsam zu pflegen. Mit viel Geschick, Kreativität und Freude wurden aus verschiedenen Naturmaterialien liebevoll Palmbuschen gebunden und geschmückt. Besonders schön war dabei das generationenübergreifende Miteinander im Gemeindesaal.



Auslosung Malwettbewerb

„Ich am 1. Schultag“ – unter diesem Motto konnten sich die Pörschacher Kinder an einem Malwettbewerb beteiligen, bei dem es einen ganz besonderen Preis zu gewinnen gab: eine Schultasche, die dank der großzügigen Unterstützung des Bürohandel-Fachmarkts Klagenfurt zur Verfügung gestellt werden konnte. Jede Einsendung war einzigartig und daher musste schließlich das Los entscheiden. Über den großartigen Gewinn durfte sich Julian freuen – der Pörschacher Familienverein gratuliert ihm sehr herzlich zu seinem Gewinn und wünscht viel Freude mit der neuen Schultasche!



Datum	Uhrzeit	Die nächsten PoeFam-Termine
Samstag, 09. Mai	09:30 - 11:00	PLAYDATE IM VS-TURNSAAL Eltern-Kind-Turnen, ohne Anmeldung
Samstag, 30. Mai	09:30 - 11:00	PLAYDATE IM VS-TURNSAAL Eltern-Kind-Turnen, ohne Anmeldung

Aktuelle Informationen unter www.poefam.at

Mit der familienfreundlichen Gemeinde zum kompetenten Umgang mit neuen Medien

von Florian Pacher

Die Workshop-Reihe „Digital überall“ wird in Pörschach im Rahmen des Projekts „kinder- und familienfreundliche Gemeinde“ fortgesetzt. Der nächste Kurs der Volkshochschule Kärnten beschäftigt sich mit dem kompetenten Umgang mit neuen Medien. Der kostenlose Workshop am Mittwoch, 27. Mai 2026 um 17:30 Uhr in der Gemeinde steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen – egal ob jung oder alt. Souverän und sicher in der digitalen Welt agieren – von der kritischen Medienbewertung über den Schutz der eigenen Privatsphäre bis hin zur aktiven Beteiligung in sozialen Netzwerken.



Dieser Workshop bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern praxisnahe Anleitungen und Diskussionen. Weitere Informationen finden sich in der Einladung. – Die Anmeldung erfolgt direkt über die VHS und die Teilnahme ist kostenlos.

#lovemyvhs #vhsforfuture die kärntner volkshochschulen

Digital überall

Kostenfreier Workshop Gemeinde Pörschach

familienfreundlichegemeinde Digital Austria OeAD DIGITALE KOMPETENZEN

Kompetenter Umgang mit neuen Medien

Lernen Sie, wie Sie digitale Informationen filtern, Ihre Online-Identität schützen und sich aktiv an der digitalen Gemeinschaft beteiligen können. Erhalten Sie das nötige Rüstzeug, um die Chancen und Herausforderungen der neuen Medien selbstbewusst zu meistern. Dieser Workshop bietet praxisnahe Anleitungen und Diskussionen.

Mi., 27. Mai 2026, 17:30 - 20:00 Uhr

Gemeinde Pörschach (Lesesaal), Hauptstraße 153, 9210 Pörschach

HIER ONLINE ANMELDEN!



Information & Anmeldung
Volkshochschule Klagenfurt
Tel.: 050 267 7000
Email: vhs-klagenfurt@vhskn.at oder unter vhskn.at



Digital Überall ist ein kostenloses Workshopangebot für digitale Einsteiger/innen, bei welchem österreichweit 4.500 Workshops angeboten werden. Das niederschwellige Angebot wird im Rahmen der Digitalen Kompetenzoffensive durch das Bundeskanzleramt finanziert und durch die Geschäftsstelle für Digitale Kompetenzen im OeAD abgewickelt.



Gesunde Gemeinde

von Mario Gappnig

Mehr Energie und Regeneration durch HBOT

Liebe Pörschacherinnen und Pörschacher!

In einer Zeit, in der Gesundheit und Vitalität immer stärker in den Mittelpunkt rücken, gewinnt das Thema Longevity – also ein langes, gesundes Leben – zunehmend an Bedeutung. Eine besonders spannende Methode, die aktuell weltweit Aufmerksamkeit erregt, ist die sogenannte **Hyperbare Sauerstofftherapie (HBOT)**. Doch was steckt eigentlich dahinter – und warum sprechen immer mehr Menschen davon?



Was ist HBOT?

Bei der hyperbaren Sauerstofftherapie atmet man in einer speziellen Druckkammer reinen Sauerstoff ein. Durch den erhöhten Umgebungsdruck kann der Sauerstoff deutlich besser im Körper gelöst und bis in feinste Gewebestrukturen transportiert werden. Das Ergebnis: Zellen erhalten mehr Energie, Regenerationsprozesse werden angeregt und der

Körper kann sich effektiver selbst unterstützen.

Welche Vorteile kann HBOT bieten?

Die Therapie wird seit vielen Jahren in der Medizin eingesetzt – etwa zur Wundheilung oder bei bestimmten Erkrankungen. In den letzten Jahren rückt sie aber auch im Bereich Prävention und Biohacking zunehmend in den Fokus.

Zu den häufig genannten Effekten zählen:

- Förderung der Zellregeneration
- Unterstützung der Durchblutung
- Verbesserung der Konzentration und mentalen Klarheit
- Steigerung des Energielevels im Alltag
- Unterstützung bei Stressabbau und Erholung

Viele Anwender berichten bereits nach wenigen Sitzungen von einem gesteigerten Wohlbefinden und mehr Vitalität.

Was sagt die Wissenschaft?

Auch wissenschaftliche Studien beschäftigen sich zunehmend mit HBOT im Kontext von Longevity. Untersuchungen zeigen unter anderem, dass die Therapie Prozesse im Körper aktivieren kann, die mit Zellverjüngung in Verbindung stehen. So wurden in Studien Hinweise darauf gefunden, dass bestimmte Alterungsmarker positiv beeinflusst werden können – ein spannendes Feld, das derzeit intensiv erforscht wird.

Für wen ist HBOT geeignet?

Grundsätzlich richtet sich die Therapie



an alle, die aktiv etwas für ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit tun möchten – egal ob im stressigen Berufsalltag, zur Unterstützung der Regeneration oder einfach zur Steigerung des allgemeinen Wohlbefindens.

Ein neues Angebot in der Region

Besonders erfreulich: Ab Juni dieses Jahres wird die hyperbare Sauerstofftherapie auch bei uns in Pörschach verfügbar sein. Im ELEMENTS Longevity & Biohackingcenter haben Interessierte künftig die Möglichkeit, diese innovative Methode selbst auszuprobieren.

Bleiben Sie gesund!

Mario Gappnig

gesunde 
gemeinde

Kostenloser Hörgeräte-Service in der Gemeinde Pörschach im Lesesaal: ein Angebot für mehr Lebensqualität

von PÖZ

Gutes Hören ist ein wesentlicher Bestandteil von Lebensqualität – es ermöglicht Kommunikation, soziale Teilhabe und das bewusste Erleben des Alltags. Um Bürgerinnen und Bürger dabei bestmöglich zu unterstützen, besteht ab sofort monatlich die Möglichkeit, Hörgeräte kostenlos im Lesesaal warten zu lassen. Die genauen Termine werden regelmäßig auf der Gemeindehomepage veröffentlicht. Dieses Serviceangebot wird von unserer Pflegenahversorgung und bloom Hörakustik Team Klagenfurt begleitet, einem erfahrenen Partner rund um Hörgesundheit und moderne Hörlösungen.

„Mit diesem Angebot schaffen wir einen niederschweligen Zugang zu wichtiger Unterstützung im Alltag. Es ist uns ein großes Anliegen, die Lebensqualität nachhaltig zu stärken und bestmöglichen Service direkt vor Ort zu bieten“, betont die Bürgermeisterin.

Neben der regelmäßigen Wartung vor Ort bietet bloom Hörakustik ein umfassendes Leistungsspektrum: von kostenlosen Hörtests über das unverbindliche Probetragen moderner Hörgeräte bis hin zur individuellen Anpassung und langfristigen Betreuung. Exklusiv zu diesem Termin im Mai wird im Lesesaal zusätzlich ein kostenloser Hörtest angeboten. Dabei besteht auch die Möglichkeit, neueste Hörgeräte sowie moderne Hörtechnik unverbindlich

auszuprobieren. Erfahrene Hörakustiker begleiten Schritt für Schritt auf dem Weg zu besserem Hören. Regelmäßige Service-Checks tragen wesentlich dazu bei, die Funktionalität und Langlebigkeit von Hörgeräten zu sichern.





GesundheitsLounge in Pörtschach: Brücke zwischen Naturheilkunde und Medizin

von PÖZ

Ab 1. Mai 2026 eröffnet im Österreichischen Hof in Pörtschach die GesundheitsLounge als zentrale Anlaufstelle für Gesundheitsinteressierte. Die Kooperation vom Naturheilbund Österreich mit frequenzleben.com unter der Leitung von Patricia Fromme, Ulrike Langer und Gernot Stecher verbindet moderne Medizin mit bewährten naturheilkundlichen Ansätzen. Ziel ist es, eine praxisnahe, verständliche Orientierung für Prävention und individuelle Gesundheitsfragen zu bieten.

Das Angebot umfasst unter anderem Frequenzanwendungen für Mensch und Tier, Unterstützung bei Long/Post-Covid,

Ernährungsberatung, ganzheitliche Prävention sowie die Vermittlung an Ärzte und Therapeuten. Auch Themen wie Allergien, Stoffwechsel, Bewegungsapparat und Tierernährung werden abgedeckt.

Die GesundheitsLounge setzt auf flexible Erreichbarkeit mit Vor-Ort- und Online-Terminen, Veranstaltungen sowie einer offenen Fragestunde jeden Mittwoch von 17 bis 20 Uhr. Diese richtet sich an Einheimische und Gäste und kombiniert Impulsreferate mit persönlichem Austausch. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Zum Kennenlernen gibt es im Mai Sondertermine, darunter ein Open House am

1. Mai (11 bis 20 Uhr) sowie Tage der offenen Tür rund um Christi Himmelfahrt und Pfingsten (15 bis 20 Uhr).

Die GesundheitsLounge ist ganzjährig geöffnet und bietet auch saisonale Angebote für Urlaubsgäste. Sie ist barrierefrei erreichbar und versteht sich als Ort, um Gesundheitskompetenz zu stärken, Prävention zu fördern und individuelle Lösungen gemeinsam mit Experten zu entwickeln.



Erfolgreicher Auftakt: 1. Repair Café in der KEM Wörthersee-Karolinger

Ein gelungener Start für mehr Nachhaltigkeit und gelebte Kreislaufwirtschaft: Das erste Repair Café in der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Wörthersee-Karolinger in der Gemeinde Techelsberg war ein voller Erfolg. Am Freitag, dem 20. März 2026, nutzten zahlreiche Besucher:innen von nah und fern die Gelegenheit, defekte Alltagsgegenstände von der Reparaturinitiative Villach wieder instand setzen zu lassen.

Von der Schreibmaschine über Staubsauger, Radios und Plattenspieler bis hin zu Kaffee- und Nähmaschinen sowie Spielzeug – die Anzahl und die Art der reparierten Gegenstände war groß. Mit professioneller Unterstützung des mehrköpfigen Reparaturteams konnten

viele Geräte vor der Entsorgung bewahrt und ihre Lebensdauer verlängert werden. Ganz im Sinne der Sache, denn ein Repair Café setzt ein starkes Zeichen für Ressourcenschonung, Abfallvermeidung und nachhaltigen Konsum. Und bei Kaffee und Kuchen gab es einen netten Austausch untereinander.

Die gut besuchte Veranstaltung wurde auf Initiative von Frau Karin Waldher/Verein Die Kaplanei, gemeinsam mit der



Klima- und Energie-Modellregion (KEM), organisiert. Ein Danke gilt auch der Pfarre Techelsberg für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Aufgrund des großen Interesses sind weitere Repair Cafés in den KEM-Gemeinden bereits in Planung. Zudem möchten wir ein eigenes Repair-Team aufbauen. Wenn auch Sie Freude am Reparieren, Tüfteln oder Organisieren haben, freuen wir uns über Ihre Unterstützung.



Nächste kostenlose Energieberatung

Mittwoch, 4. Feber 2026, ab 18.00 Uhr (in Moosburg)

Bitte für die Einzelberatungen einen Termin vereinbaren unter 0664/5440972 oder kem@woerthersee-karolinger.at

Für weitere Informationen gerne für Sie da! Klima- und Energie-Modellregion Wörthersee-Karolinger

Mag. (FH) Hiltrud Presch-Glawischnig
Mobil: +43 664 5440972
E-Mail: kem@woerthersee-karolinger.at



WERTSTOFF-SAMMELZENTRUM
Moosburg – Pörtschach – Techelsberg

WICHTIGE INFORMATION!

Das WertstoffSammelZentrum
Moosburg-Pörtschach-Techelsberg
ist vom



12. Mai bis einschließlich 15. Mai 2026
geschlossen.



Pörschacher Sporttelegramm

von Dieter Mikula

Wassersport

Mühsam verläuft der Start in die Saison 2026 für unsere Wasserschi- und Wakeboard-Asse am Wörthersee. Die leidige Diskussion um den „Wellenschlag“ am Wörthersee, hervorgerufen durch den Motorbootverkehr, scheint sich auf unsere Clubs am See zu fokussieren. Und das, obwohl es am Wörthersee nur 5 (in Worten fünf) Wassersportclubs gibt, mit in Summe rund zehn Bootszulassungen. Wenn man dem die Anzahl von weiteren ca. 900 privaten und gewerblichen Vergaser- und Elektro-Motorbootzulassungen gegenüberstellt, ist das eine verschwindend geringe Zahl. Die Wassersportclubs von Reifnitz, Pörschach (2x), Techelsberg und Velden kümmern sich in den paar Sommerwochen ehrenamtlich um eine intensive Sportausbildung und eine sinnvolle Freizeitgestaltung für viele Kinder und Jugendliche und sollen nun in der Weise bestraft werden, dass Wettkämpfe (von denen es sowieso nur noch zwei



Events im Sommer gab: den Wasserschi-Jugendcup in Pörschach und den Wakeboard-Contest im Bad Saag) verboten werden. Auch will man die seit vielen Jahren traditionellen Nacht-Wasserschi-Shows, die zum finanziellen Überleben der Vereine ein wenig beitragen konnten, ebenfalls streichen. Diese Umstände heben zu Saisonbeginn natürlich nicht unbedingt die Stimmung unserer Leistungsträger im Wasserschi- und Wakeboard-Sport.

RADSPORT: Pörschach setzt (endlich) auf den Radsport!

Im Seehotel Werzers präsentierten die WTG und der TVB Pörschach im Rahmen eines Workshops die neuen Radinitiativen in und um Pörschach. Pörschach besitzt ja mit dem „SIONE“-Radgeschäft von Thorsten Rasch und seit dem Vorjahr mit dem, von Moosburg nach Pörschach übersiedeltem „Special Bike“-Geschäft zwei Topbetriebe im Ort. Jetzt hat mit dem „Bike Café ku:dos“, ein Anschlussbetrieb von „Special Bike“, auch noch ein gastronomisches Highlight an der Hauptstraße eröffnet und das Angebot erweitert. Dass man damit Radfahrer/Kunden sowie Bewegung und Leben in unseren Ort bringt, konnte man bereits am Eröffnungstag miterleben. Am 12.04.2026,

dem Tag des großen UCI Gravel Worldcup Rennens in der Gemeinde Velden, gaben sich auch in Pörschach die Radfahrer sozusagen die Türklinke in die Hand. Dieses Rennen und weitere Initiativen im Radsport, wie Velovista, Carinthia 200, FUGA 300, Gravel Carinthia, Rail rent & Bike, die Kärntner Seenschleife und das Rad Land Kärnten, wurden vom Rad-Fachmann der Kärnten Werbung, Paco Wrolich, im Hotel Werzers einem interessierten Publikum aus Sport und Tourismus eingehend präsentiert und erläutert. Solche Initiativen unserer Tourismuschefin Michi Juvan erfüllen einen mit großer Freude und erwecken die Hoffnung, eine große touristische Chance um den Radsport einmal nicht zu verschlafen.



Neues vom ATUS

von Martin Gressl

Die Meisterschaft im Nachwuchs ist gestartet

Wir sind im Frühjahr mit einer U12, U10 und zwei U9 Mannschaften in der Meisterschaft dabei und die U10 Mädchenmannschaft wird sich bei Turnieren fit halten. Leider sind zu wenige Mannschaften bei den U10 Mädchen gemeldet, sodass es die für Herbst geplante eigene Meisterschaft nicht geben wird. Die genauen Spieltermine kann man auf unserer Facebookseite nachlesen. Wir stellen jede Woche alle Spieltermine der jeweiligen Gruppen online, damit ihr nachlesen könnt, wann ihr die Kinder in Pörschach sehen oder sie sogar auswärts unterstützen könnt.

Weiters möchten wir euch schon vorab informieren, dass wir wieder unser **Sport- und Familienfest** durchführen werden,



© M. Gressl



und zwar am **Samstag, den 13. Juni**. Es werden den ganzen Tag Meisterschaftsspiele unseres Nachwuchses stattfinden. Über 85 Kinder sind derzeit bei uns am Sportplatz immer im Training. Wir haben Verstärkung im Trainerteam bekommen und freuen uns sehr, dass jetzt auch die U6 und U8 ihre regelmäßigen Termine haben.

Trainingszeiten: Montag um 16 Uhr die U9, um 17 Uhr die U10 und die U12. Am Dienstag um 16 Uhr die U6 und um 17 Uhr die U8. Mittwoch um 16 Uhr die U9

und um 17 Uhr die U10 und die U12. Für alle fußballbegeisterten Erwachsenen kann ich euch das Training der Oldboys vom Atus Pörschach am Freitag um 18 Uhr empfehlen. Kommt vorbei und zeigt euer sportliches Talent!

Weitere Informationen finden Sie hier: www.facebook.com/ATUS.poertschach

Mit dankbaren und sportlichen Grüßen,
Martin Gressl,
Obmann des Atus Pörschach

Pritschitz Aktiv

Das Rosental hat viel zu bieten

von Christian Berg

Ursprünglich planten die Wanderer von Pritschitz Aktiv eine Tour zu den Schneerosenfeldern hoch oben am Singerberg, aber der Winter kehrte zurück und ließ die Blumenpracht wieder unter einer Schneedecke verschwinden.

Flexibilität zeichnet den Verein aus und so wurde kurzfristig die Tour ins Tal verlegt. Der Bahnhof in Maria Rain wurde als Start für die Rundwanderung ausgewählt. Zuerst ging es durch die Ortschaft in Richtung Süden, mit herrlichem Blick auf die Karawanken, bevor der steile Abstieg zur Drau zum Naturschauspiel „Ewiger Regen“ in Angriff genommen wurde. Dort konnte man den das ganze Jahr aktiven „Wasservorhang“ über den steilen Konglomerat-Felsen bewundern. Weiter ging es auf und ab, flussaufwärts durch schöne Mischwälder, mit ständigem Blick auf das ursprüngliche, schneebedeckte Ziel, den Singerberg. Ein ganz besonderer Blick auf die aus dem 11. Jahrhundert stammende Hollenburg bot sich den Wanderern am Pfad unterhalb des imposanten Gebäudes.



© Pritschitz Aktiv

Nach Querung der Loiblpass-Straße führte die Tour in Richtung Preleibl zum östlichsten Punkt der Wanderung. Bald darauf konnten sich die Aktiven auf ein ausgezeichnetes Mittagsmenü im Gasthof Hallegger in Göriach nicht nur freuen, sondern es auch genießen.

Eine nicht alltägliche Nachspeise, die „Schomlauer Nockerl“, verleiteten so manchen Teilnehmer, doch noch etwas Süßes zu sich zu nehmen. Mit einem gemütlichen Spaziergang endete die sonnige, schneefreie Zehn-Kilometer-tour wieder beim Bahnhof.



Auf den Spuren des Vierbergelaufs

von Gerda Berg

Vier Tage vor Beginn des traditionellen Vierbergelaufs war eine knapp 30-köpfige Wandergruppe von Pritschitz Aktiv am Lorenziberg unterwegs. Der vierte und niedrigste der „Heiligen Berge“ des Vierbergelaufs ist ein 971m hoher Nebengipfel vom Gauerstall in den Wimitzer Bergen.

Helga und Heinrich Petutschnig führten die motivierte Gruppe vom Ort Waggendorf zuerst zu einem kleinen Kreuz auf einem Aussichtspunkt und anschließend zum Gipfelkreuz am Gauerstall (1129 m SH). Dort wurde der Gipfelsieg mit aufbauenden „Herztropfen“ und weiteren destillierten Köstlichkeiten gefeiert. Auf kurzem Abstieg war dann bald die Filialkirche am Lorenziberg erreicht, die dem Heiligen Laurentius geweiht ist. Dort gab Helga eine kurze Info über den spätgotischen Bau.

Von den massiven Bänken im Außenbereich, die 2021 über ein LEADER-Projekt der Tourismusregion Mittelkärnten errichtet wurden, genossen die Wanderer den wunderbaren Ausblick über die Stadt St. Veit bis weit zu den Karawanken. Nach einer kurzen Trinkpause auf der Terrasse des Gasthauses Adalbrecht wurde die



Wanderung entlang des Vierbergeweges bis zum Startpunkt fortgesetzt. Die inzwischen knurrenden Mägen konnten nach ca. 11 Kilometern Wanderstrecke im Gasthaus Sonnwirt in Waggendorf beruhigt werden. Somit blickt der Wanderverein wieder auf eine sehr gelungene, gesellige Tour im Herzen Kärntens zurück!



© PÖZ/Petutschnig



Die Geschichte von Pörtschach und Umgebung Anno 1968 – Pörtschach ist Österreichs Sommersport- Dorado und Unterhaltungszentrum

von Peter Napetschnig

Österreichische Zeitungen und auch die internationale Presse vermeldeten im Frühjahr 1968, dass Pörtschach Österreichs Sommersport-Dorado und Unterhaltungszentrum wäre.

Besonders wurde auf die Aktivitäten vom Hotel Werzer mit seinem Direktor Franz Santner hingewiesen:

- US-„People-to-People“ spielten gegen Kärnten, dabei handelte es sich um reisende Tennissenoren;
- international ausgeschriebene Staatsmeisterschaften im Wasserschilaufen;
- Pörtschacher Kristall-Springen;
- erneute Abhaltung einer Gästesportwoche im Juli und September;
- internationales Tanzturnier – ein großes gesellschaftliches Ereignis;
- internationale Tenniswoche, verbunden mit den österreichischen Staatsmeisterschaften und dem Highlight Anna-Werzer-Goldtrophy;
- Profi-Tennisturnier mit internationalen Stars;
- Tauchveranstaltung, Fechtturnier.

Daneben gab es weitere Großveranstaltungen wie den Ärztekongress sowie Tagungen der Wirtschaft.

Die offizielle Saisonöffnung bei Werzer fand am 15. Mai statt. Viel Prominenz aus Politik und Wirtschaft war dazu erschienen, die Landeshauptmann Hans Sima zusammen mit Franz Santner begrüßte. Santner hatte sich für das Werzer-Strandcasino wieder etwas ganz Besonderes

einfallen lassen. Als Musikkapelle wurden die „Jerry's Internationals“ verpflichtet, sie brachten Musik aus aller Welt mit und unterhielten das Publikum am Nachmittag und am Abend. Als besondere Attraktion wurde Marianne Mendt (Bild rechts) – als „Blondes Gift mit Wiener Charme“ – angekündigt. Sie war Sängerin und Musikerin, spielte Bass, Orgel und Klavier und konnte großen Erfolg einheimen.

Als „Maitre de plaisir“ fungierte, wie in den Jahren davor, Wilhelm Kunert.

Im Standcasino gab es ein abwechslungsreiches Programm:

Piratenfest, „Bunt gemischt“, Kinderfest, Martiniball, „Tanz auf der Casino-Alm“, Wahl der „Miss Pörtschach“, Fernsehabend mit Heinz Conrads, internationales Tanzturnier, großer Film-Ball, Bademoden-Schau, Mini-Parade, Annenfest mit Wahl der „Annenkönigin“, „Unter der roten Laterne von St. Pauli“, Modeschauen, Ball der Kurgäste, Ball der Rose, Ball der Nationen, „Total verrückt“, Hausball.

Viele große Künstler aus Österreich kamen zu Auftritten in den Werzer Veranstaltungspalast, darunter Beauty Milton, Al „Fats“ Edwards, Horst Winter, Mirjam Dreifuss, Margot Eskens, Nera Nicol, Felix Dvorak, Heinz Holecek, Kurt Liederer, Helga Yester, John Gittings, Helmuth Wallner, die Wiener Sängerknaben, Carl de Groof, Gustl Zelibor, Kuno Knöbl, die Schi-Weltelite mit Karl Schranz, Grenzlandchor Arnoldstein, Wilhelm Rudnigger ...



Die Veranstaltungsserie im Strandcasino Werzer endete zu Saisonschluss mit dem „Angestellten-Ball“ – als Dank für die Bediensteten des Hotels Werzer. ...



Veranstaltung für Kinder



Wahl der „Miss Pörtschach“ – ein begehrter Titel

Holzbau Krammer GmbH

UNSERE LEISTUNGEN

Dachsanierungen | Landwirtschaftliche Bauten | Zubauten & Innenausbauten
Wassereinbauten & Pilotierungen | Carports | Dachstühle | Terrassenüberdachungen

Berghofweg 6c | 9232 Rosegg | 0664 / 135 17 37 | www.holzbau-krammer.at | office@holzbau-krammer.at



Neues aus dem Pörtschach Archiv

von Lisbeth Pickert

Bei der ersten Vorstandssitzung des Pörtschach Archivs Anfang April überreichte die neue Obfrau Ingeborg Kosch im Namen des Vereins Herrn Ing. Peter Napetschnig die Urkunde über die Ernennung zum Ehrenobmann – für den Aufbau des Archivs und den jahrzehntelangen engagierten Einsatz. Zugleich verband der Verein diese Auszeichnung mit den besten Wünschen für Gesundheit und weiterhin viel Energie für ein aktives Mitwirken im und für den Verein.



Neue Kontaktadresse:

poertschach.archiv@gmx.at,
Tel. 0660/5683847.

Wenn Sie uns finanziell unterstützen wollen, unser Bankkonto bei der Raiffeisen Landesbank Kärnten lautet:
IBAN: AT64 3900 0000 0563 3193.

Im Pörtschach Archiv gibt es immer wieder interessante Neuzugänge. Wir danken diesmal für die Zuwendungen von Werzer Astoria – Frau DI Jung und Herrn Ing. Jirsak – für mehrere Poster mit Abbildungen des Werzer Areals sowie ein besonderes Plakat vom Davis Cup 2004 in der Werzer Arena. Thomas Muster spielte hier für Österreich. Frau Kosch freute sich besonders, da

es aus ihrer aktiven Zeit an der Volksschule Pörtschach stammt und sie erfuh, dass die damaligen Pörtschacher Ballmädchen Stefanie Scheriau und Elisabeth Jessenitschnig waren, die auch dieses Plakat mitgestalteten. Vielen Dank auch an Frau Christine Berg für Bücherspenden und Herrn Walter Rubenthaler für Unterlagen und zwei seiner Bücher „Wörthersee - Goldene Zeiten“.



Marktamt

DAS RESTAURANT IM JO.

Seien Sie unser Gast

Nehmen Sie Platz und fühlen Sie sich wie zu Hause!

Im Restaurant Marktamt im Jo verwöhnen wir Sie mit frischem Fisch und Schmankerln aus der Region. Ob allein oder mit Familie und Freunden, ob für eine private Feier oder ein entspanntes Abendessen – hier sind Sie einfach immer willkommen.

Wir, Markus und Dawn, sind Ihre Gastgeber mit Leidenschaft. Nach vielen Jahren im „Marktamt“ in Baden bei Wien bringen wir unser bewährtes Konzept „Gemeinsam Essen“ und unsere Leidenschaft für hochwertige Küche zu Ihnen an den Wörthersee.

Unser kulinarischer Fokus liegt auf Fischspezialitäten aus See und Meer in vielfältigen Variationen, ergänzt mit Hendlspezialitäten, regionalen Schmankerln und kreativen Gerichten, die Frische, Qualität und handwerkliche Zubereitung in den Mittelpunkt stellen.

www.marktamt.at





Etwas zum Nachdenken

von Peter Napetschnig

Friedrich von Hagedorn (1708 – 1754) lebte in Hamburg und war ein Dichter des Rokoko. Er verbindet in seinem Gedicht „Der erste Mai“ persönliche Erinnerungen an den Frühling und den Neubeginn, auch an ein Liebesgeständnis.

Der erste Mai

von Friedrich Hagedorn

*Der erste Tag im Monat Mai
ist mir der glücklichste von allen.
Dich sah ich und gestand dir frei,
den ersten Tag im Monat Mai,
dass dir mein Herz ergeben sei.
Wenn mein Geständnis dir gefallen,
so ist der erste Tage im Mai für mich
der glücklichste von allen.*

Zitate und Lebensweisheiten

Der wahre Beruf des Menschen ist, zu sich selbst zu kommen.

Hermann Hesse

Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.

Bertolt Brecht

Es gibt nichts Schöneres, als geliebt zu werden, geliebt um seiner selbst willen oder vielmehr trotz seiner selbst.

Victor Hugo

Liebe ist kein Solo. Liebe ist ein Duett. Schwindet sie bei einem, verstummt das Lied.

Adelbert von Chamisso

Darum liebe ich die Kinder, weil sie die Welt und sich selbst noch im schönen Zauberspiegel ihrer Fantasie sehen.

Theodor Storm

Etwas zum Schmunzeln

Ein Ehepaar unterhält sich ...

Sie: Sag mir mal drei schöne Worte.

Er: Du hast recht.

Sie: Nicht diese Worte!

Er: Ich bin schuld.

Ein fleißiger Angestellter

Fragt ein Kollege: „Wie war es im Urlaub?“

Antwortet der andere: „Genau wie im Büro. Man liegt nur herum, tut nichts und wartet auf das Mittagessen.“

Karlchen im Kino

Karlchen will sich an der Kinokasse vor-drängeln. Sagt einer zu ihm: „Stell dich gefälligst hinten an!“ –

„Geht nicht“, meint Karlchen daraufhin, „da steht schon einer.“

Nach dem Restaurantbesuch

Die Gäste beim Verlassen des Lokals zum Wirt: „Schade, dass wir nicht schon früher hier waren.“

„Hat es Ihnen denn so gut geschmeckt?“

„Das nicht, aber dann wäre das Fleisch vielleicht noch frisch gewesen ...“

In der Schule

Fragt der Deutschlehrer seine Schüler: „Wer kann mir sagen, ob es der Monitor oder das Monitor heißt?“

Antwortet Fritzchen: „Wenn Moni ein Tor schießt, heißt es das Monitor.“

Kennen Sie „Pirtschacherisch“?

Unlängst machte der Redakteur einen Besuch bei einem Bekannten, der ein altes Haus besitzt. Er führte gerade eine Reparatur an der Haustüre durch und sagte, der alte „**Türdrischpl**“ müsste auch dringend getauscht werden, er wäre schon durchgetreten. Damit meinte er die Türschwelle, den Anschlag für das Türblatt, und erwähnte noch, dass sich dafür ein beständiges Hartholz am besten eignen würde.

Es ist erfreulich, dass alte Ausdrücke bei uns erhalten bleiben.

Kennen Sie „Pirtschach“ und seine Umgebung?

Kennen Sie diesen Teil eines Gebäudes in Pörtlachach?

Ein kleiner Tipp:

Das Haus steht im Zentrum unseres Ortes.



Auflösung:

Das zweigeschossige Haus ist das Geschäftsbüro der Hauptstraße 188 und steht mitten im Ort. Markant ist das auf der Straßenseite mittig angeordnete Risalit, das mit einem Satteldach abgedeckt ist und im Dachgeschoss in der Mitte ein normal großes und seitlich zwei schmale Fenster besitzt. Das Objekt (zuerst „Nuschach“, später „Ogris“) hat eine lange Geschichte. Bereits im Jahr 1885 scheint der Name „Nuschach“ auf, es ist ein Vulgarname, der vom Besitzer Martin Krainer stammt. Peter Ogris, der das Haus 1907 in Besitz nahm, errichtete dort eine gutgehende Fleischerie mit einer Imbissstube. Im Haus hatte nach dem Zweiten Weltkrieg der bekannte Fotograf Belschan sein Atelier, nach einem Umbau im Ostteil befand sich dort auch ein Modegeschäft. In den letzten Jahrzehnten gab es im Obergeschoss eine Zahnarztpraxis und im Erdgeschoss das Lokal Café-Bar 188. Nach Umgestaltung wurde hier vor Kurzem das Rad-Café ku:dos eröffnet.

BAUM- UND FORSTSERVICE WUNDER GMBH



- » Forstarbeiten
- » Risikofällung
- » Baumgutachten
- » Baumpflege
- » Rodungen
- » Wurzelfräsen
- » Heckenerneuerung
- » Baugrundpflege

📍 Pritschitz 19
A-9210 Krumpendorf
☎ 0699 / 102 522 31
✉ baumundforst.wunder@gmx.at





LUST AUF PÖRTSCHACH



VERANSTALTUNGEN MAI 2026

Fr. 1.5. 11.00 Feier zum 1. Mai – Einladung zum Maibaumsetzen Mitwirkende: Volksschule Pörtlach, Musikschule Pörtlach-Moosburg, Kiwanisclub Wörthersee | Kirchplatz

Mi. 6.5. 09.30 Kräuterwanderung: Heike Kern – Natur erleben

TP: Buschenschank Brock | Gaisrückenstraße | 23 Euro | Ohne Anmeldung | www.praxisnatura.at

8. bis 9.5. Wörthersee Trail & Hike Festival Infos: www.klagenfurt.naturfreunde.at

So. 10.5. 10.00 Muttertagsbrunch mit musikalischer Unterhaltung Thomas Kirbisser | 59 Euro | Werzers Hotel Resort
Reservierung: +43 4272 22310

11.00 Muttertagsbrunch inkl. LIVE Musik und Aperitif | das BALANCE 74 Euro | Reservierung: +43 4272 2479

11.30 Muttertagsbrunch Parkhotel Pörtlach 72 Euro | Live Musik | Reservierung unter +43 4272 26210

15.00 Muttertagskonzert mit der Big Band Live* Musikpavillon | Höhe Promenadenbad | Freier Eintritt

Mi. 20.5. 09.30 Kräuterwanderung: Heike Kern – Natur erleben

Buschenschank Brock | Gaisrückenstraße | 23 Euro | Ohne Anmeldung | www.praxisnatura.at

17.00 LIVE Podcast mit Bestseller Autor Bernhard Aichner Ev. Pfarrkirche | Tickets: woerthersee.com/whats-up-woerthersee

Do. 21.5. 17-21 Pörtlach Bauermarkt* Marktplatz (Höhe Hauptstraße 177)

22. bis 25.5. hitschies Masters Pörtlach | Austrian Pro Beach Tour Werzers Arena | Tickets und Infos: beach-woerthersee.at

Do. 28.5. 17-21 Pörtlach Bauermarkt* Marktplatz (Höhe Hauptstraße 177)

Fr. 29.5. 19.00 Lange Nacht der Kirchen Katholische Kirche | www.langenachtderkirchen.at

29. bis 31.5. 9. Namaste - Yoga Festival Pörtlach am Wörthersee Infos: yoga.woerthersee.com

29. bis 31.5. Little Namaste am See Wahlblüwiese | Auf spielerische und kindgerechte Weise in die Welt von Yoga, Bewegung und Meditation eintauchen | Infos und Anmeldung: www.seekids.at

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

MONTAGS 09.30 Ortsführung - Promenade Pörtlach mit Austria Guide (ab 4.5.) TP: Tourismusbüro (ohne Anm.) 10 Euro

DIENSTAGS 09.30 Gloriette Wanderung - Auf historischen Pfaden* (ab 5.5.) Zum wunderschönen Aussichtspunkt: Hohe Gloriette (2 Std.). 10 Euro | TP & Anmeldung (bis Mo. 16 Uhr): Tourismusbüro

DONNERSTAGS 11.40 Schifffahrt zur Andacht in der Kirche Maria Wörth mit Margot Loibnegger (ab 7.5.)

11.40 Abfahrt | Anlegest. Peter Alexander/Landspitz | 25 Euro Tagesticket Wörthersee Schifffahrt. Ohne Anmeldung | Tickets am Schiff erhältlich. Andacht kostenlos. Retourfahrt 13.45 Uhr

SONNTAGS 11.00 Golfschnuppern Anm.: +43 4272 8348613 | Golfplatz Pörtlach-Moosburg

E-Bike Verleih Tourismusbüro City E-Bikes | Werzpromenade 1, Tel.: +43 4272 2354 | Preis pro 24 Stunden (City E-Bike): 45 Euro | Verleih ab 12 Jahren | Reservierungen sind telefonisch oder persönlich möglich! Ausschließlich am Vortag in den letzten 30 Minuten vor Büroschluss.

Special Bikes: Rennrad- und Gravelbike Verleih | Hauptstraße 182, Tel.: +43 664 39 57 487

AUSSTELLUNGEN

Ausstellung Rupert Rebernik Galerie ZUGänglicheKUNST | Bahnhofsgebäude | Donnerstag bis Sonntag: 10 bis 18 Uhr

YOGA | PILATES | LAUFEN

Yoga mit Florian Neuscheller Hauptstraße 228 | Alle Infos: www.neuscheller.at

Yoga am Seerosensteg Seeuferstraße 2 (Höhe Kreisverkehr) | Alle Infos: www.yogaamseerosensteg.at

That's Me Reformer Pilates Wörthersee Hauptstraße 160 | www.thatsmepilates.at | Buchbar www.eversports.at

Nicola Wittich - Laufen.Yoga.Leben. Infos: www.nicolawittich.de

Promenadenbad Pörtlach Täglich ab 8. Mai von 9 bis 18 Uhr (wetterbedingte Änderungen möglich)

Beachvolleyballplätze und Tischtennis | Infos: Tel.: +43 4272 2435

SUP (Stand Up Paddle) nur bei Schönwetter geöffnet

POP UP SURFWELLE PÖRTSCHACH | 22.5. bis 7.6.2026

Vor dem Promenadenbad Pörtlach | Infos und Buchung woerthersee.com



TOURISMUSVERBAND PÖRTSCHACH Werzpromenade 1

Monte Carlo Platz | Tel.: +43 4272 2354

MAI: Montag bis Freitag: 9.00 bis 17.00 Uhr | Samstag: 9.00 bis 13.00 Uhr

WWW.POERTSCHACH.AT





Kirchplatz Pörtschach
Maibaumaufstellen

Mitwirkende

Volksschule Pörtschach
Musikschule Pörtschach
Kiwanisclub Wörthersee



Freitag, 1. Mai

Ab 11 Uhr
Buntes Programm
mit Musik, Tanz &
Maibaumkraxeln

Gastronomie
Kiwanisclub Wörthersee



Grafik:
Sonja Revolledo Rojas

Kontakt Kiwanisclub:
Dr. Otto Wogatai, 0699 19083542



LAND KÄRNTEN
Kultur

GALERIE ZUGänglicheKUNST

Bahnhofplatz 1 | 9210 Pörtschach

lädt zur

musi-lyrischen Lesung

„Zwischen den Seiten finden sich
Melodien für die Seele“

von

Dominik Werginz

Er liest und singt
aus fremder und eigener Feder

am 8. Mai 2026
um 19:00

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Kontakt: 0664 154 93 88 // office@zugaenglichekunst.at



VERANSTALTEN MIT UNTERSTÜTZUNG DER BILDUNGSDIREKTION KÄRNTEN DIE

KINDER-SICHERHEITS- OLYMPIADE 2026



Dienstag, 12. Mai 2026, 8-12 Uhr
ATUS-Sportplatz Pörtschach

(Bei Schlechtwetter in der Eishalle Velden)

Informationen über die Kinder-Sicherheitsolympiade, Ergebnislisten und Fotos
unter www.siz.cc/kaernten und www.siz.cc/poertschach



GALERIE ZUGänglicheKUNST

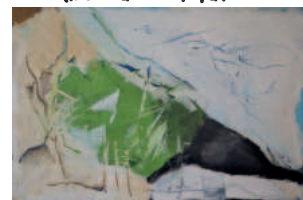
Bahnhofplatz 1
9210 Pörtschach

zeigt die
Ausstellung

von

Rupert Rebernik

Abstrakte Malerei



vom

7. Mai – 7. Juni 2026

Die Galerie ist jeweils Donnerstag – Sonntag
von 10:00 – 18:00 geöffnet

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Kontakt: 0664 154 93 88 // office@zugaenglichekunst.at



Es fiel auf ...

von Christian Berg

- dass die Pörschacherin Claudia B., um Zeit zu sparen, in der Vinothek Moro mit ihrem roten Vormerkkalender durch die Regale schweifte, um die bereits zur passenden Monatszeit ausgewählten Weinmarken schnell zu finden. Die kluge Frau baut vor ...



- dass Heidi F. bei der letzten Wanderung von Pritschitz Aktiv am Lorenziberg einen Namenskollegen getroffen hat. Der Reineke Fuchs freute sich sichtlich, eine Namensvetterin zu treffen und schien – mit einem schelmischen Lächeln – sofort Freundschaft schließen zu wollen ...



- dass sich die Gemeindebedienstete Verena P. im Fundbüro der Gemeinde Pörschach über die große Anzahl an abgegebenen, verlorenen Schlüsseln wunderte. Da müssen viele Personen mangels Schlüssels zu Fuß nach Hause gegangen sein oder die Nacht vor der Haustüre verbracht haben ... Anscheinend sperrt aber kaum jemand sein Auto oder seine Haustür zu, sonst würden die Schlüssel doch einmal abgehen.



- dass die Bürgermeisterin gemeinsam mit dem neuen Pächter Johannes K. im Vorführraum vom Villikino auf alte Filmrollen gestoßen ist. Man darf gespannt sein, ob der Inhalt wieder einmal auf der Leinwand zu bewundern sein wird, ein unterhaltsamer Kinoabend mit „Wörtherseefilmen“ fände aber sicher großen Anklang ...



Bild des Monats

Das Pörschach Archiv und die Pörschacher Zeitung sammeln unter der Mailadresse: peter.napetschnig@aon.at monatlich Pörschacher Motive.

Wir bekamen wieder viele Aufnahmen, wofür wir uns recht herzlich bedanken. Besonderer Dank ergeht an Walter Hselsberger, der uns herrliche Bilder von seinen Kajakfahrten am Wörthersee übermittelte.

Als Bild des Monats wurde diesmal das Foto von Frau **Nathalie Klinser** ausgewählt.

Es zeigt das Einfahrtstor beim Hotel Schloss Leonstain, mit dem markanten, über die Mauer ragenden Magnolienbaum, der wunderbar zur alten Fassade des Schlosses passt.

Wir gratulieren recht herzlich zum sehr gelungenen Schnappschuss!



MOHORJEVA TISKARNA
HERMAGORAS DRUCKEREI



ADI-DASSLER-GASSE 4
A-9073 VIKTRING / VETRINJ
+43 (0) 463 29 26 64
OFFICE@MOHO-DRUCK.AT



foto: kaemtenphoto



GENUSSKIPFELTREFFEN



PIZZA ANGEBOT

Jede Pizza zum Mitnehmen nur

€ 11,50



MO-SO 11.30 - 22 Uhr

04272 399 33

Töschling 74
9212 Techelsberg am Wörther See

office@ciao-ciao.at

WWW.CIAO-CIAO.AT